



Regionalisierte Schülerprognosen in Nordrhein-Westfalen

2002

Schülerbestände 2001 – 2011

Schulabgänge 2002 – 2012

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Oktober 2002

Preis dieser Ausgabe:
4,50 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2002
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	5
Ergebnisse	5
Methodische Erläuterungen	11
Register nach Verwaltungsbezirken	13

Tabellenteil

1. Voraussichtliche Schülerbestände an Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose) – Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen	16
2. Voraussichtliche Schulabgänge an den Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schulabschluss (Status-quo-Prognose) – Schulabgänge 2002 – 2012 nach kreisfreien Städten und Kreisen	47
3. Voraussichtliche Schulabgänge an den Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schulabschluss (Status-quo-Prognose) – Schulabgänge 2002 – 2012 nach Arbeitsamtsbezirken	68

Anhang

Darstellung des Prognose-Modells	82
--	----

Als Folge der demografischen Wellenbewegung ergeben sich im Schulbereich in den nächsten Jahren erhebliche quantitative Veränderungen, die sich regional unterschiedlich vollziehen. Allen hieran Interessierten jeweils aktuelle Prognosedaten an die Hand zu geben, bezweckt diese Veröffentlichungsreihe. Anhand der jüngsten schulstatistischen Daten wurde die zuletzt 2001 veröffentlichte regionalisierte Schülerprognose überprüft und im Rahmen der jährlich durchzuführenden Prognoserevision aktualisiert. Die

vorliegende Schülerprognose 2002 stellt die voraussichtliche Entwicklung der Schülerzahlen an den Grund-, Haupt-, Realschulen, Gymnasien und den Gesamtschulen für die kreisfreien Städte und Kreise dar. Die zu erwartenden Schulabgängerzahlen werden zusätzlich auch auf Arbeitsamtsbezirksebene nachgewiesen. Basis der Prognose ist die Bevölkerungsprognose 1999 – 2015/2040, deren Daten in der Landesdatenbank NRW verfügbar sind.

Vorbemerkungen

Die Ergebnisse der regionalen Schülerprognose werden zum fünfundzwanzigsten Mal veröffentlicht. Sie sind die revidierte Auflage der Vorausberechnungen, die im Vorjahr auf der Basis der schulstatistischen Ergebnisse der Jahre 2000 und früher angestellt wurden¹⁾. Nachdem die Daten der Schulstatistik von 2001 vorliegen, konnten die Parameter des Berechnungsmodells aktualisiert und eine Prognoserevision durchgeführt werden. Im Folgenden werden die wichtigsten Ergebnisse dargestellt und deren Qualität erläutert. Beschreibungen des methodischen Modellansatzes, des Berechnungsverfahrens sowie der Modell-Anwendungen finden sich im Anhang nach dem Tabellenteil.

Ergebnisse

Einflussgrößen

Für die Entwicklungstendenzen, die sich in den nächsten Jahren im Schulbereich abzeichnen werden, sind vor allem drei Größen charakteristisch:

- die Zugänge in eine Schulform,
- die Abgänge aus einer Schulform,
- der Schülerbestand dieser Schulform.

Dabei bestimmt die Entwicklung von Zu- und Abgängen die des Schülerbestandes.

Es gilt:

$$\begin{aligned} & \text{Schülerbestand im Jahr } t \\ & + \text{ Zugänge} \\ & - \text{ Abgänge} \\ & = \text{Schülerbestand im Jahr } t + 1 \end{aligned}$$

Den Modellprämissen (siehe Modellbeschreibung im Anhang) entsprechend werden die Zugänge bestimmt als ein – im Zeitablauf konstant gehaltener – Anteil des altersrelevanten Durchschnittsjahrganges. Daraus folgt, dass die Zugänge in eine Schulform ausschließlich von der demografischen Entwicklung abhängen. Betrachtet man dagegen die Vergangenheitsentwicklung, so zeigt sich ein etwas anderes Bild: Während die Zugänge in die Grundschule – weil Pflichtschule – ausschließlich von demografischen Faktoren bestimmt sind, wurde deren Einfluss auf die Übergänge in die Sekundarstufe I (Hauptschule, Realschule, Gesamtschule, Gymnasium) durch die individuell unterschiedlichen Bildungsentscheidungen bei der Nachfrage nach diesen Bildungseinrichtungen verstärkt oder abgeschwächt. Für die weitere Entwicklung wird in der Modellrechnung jedoch ein stabiles Bildungsverhalten unterstellt: Eingangs-, Übergangs- und Abgangsquoten werden konstant gehalten. Das bedeutet, dass nicht nur die Zugänge von demografischen Faktoren abhängen, sondern auch die Abgänge, die ihrerseits mit einer zeitlichen Verzögerung der Entwicklungsrichtung der Zugänge und Übergänge folgen. Wegen der im Zeitablauf unterschiedlichen Besetzung der alterstypischen Durchschnittsjahrgänge ist die Differenz von Zu- und Abgängen in jedem Jahr t ungleich 0. Demzufolge variieren auch die Schülerbestandsmassen im Zeitablauf. Ihre zeitliche Entwicklung folgt ebenfalls phasenverschoben der Tendenz der Zugänge.

1) LDS NRW (Hrsg.), in: Regionalisierte Schülerprognosen in Nordrhein-Westfalen 2001, Statistische Berichte, Bestell-Nr. B 10 2 2001 00, Düsseldorf 2001.

Die regionalen Unterschiede in der Schülerentwicklung sind bedingt durch die unterschiedliche demografische Entwicklung der alterstypischen Durchschnittsjahrgänge und der Übergänge. Dieser demografische Einfluss und die Auswirkung der unterschiedlichen Bildungsentscheidungen bestimmen die jährlichen Veränderungsrate der Schülerentwicklung. Die Veränderungsrate sind ausschlaggebend für die Entwicklungsrichtung der Prognosegrößen. Dabei bestimmen sie zugleich auch das Jahr, in dem – bildlich gesehen – die Schülerkurve ihren Extremwert (Minimum/Maximum) erreicht. Neben der demografischen Komponente wird die absolute Größe der Bestände auch von der Verwendung regionalspezifischer Quoten beeinflusst. Diese regionalen Quoten haben jedoch keinen Einfluss auf die für die Entwicklungsrichtung relevanten jährlichen Veränderungsrate der Prognosegrößen, denn sie werden im Prognosezeitraum konstant gehalten. Künftig zu erwartende Zuströme von Aussiedlern oder sonstigen Zuwanderern wurden bereits regionalspezifisch bei der Bevölkerungsprognose berücksichtigt und fließen somit implizit in die Schülerprognose ein.

Schülerentwicklung

Primarbereich

Als Folge der rückläufigen Geburtenentwicklung sank ab 1970 die Zahl der Einschulungen. 1985 wurde mit 155 158 Erstklässlern der Tiefpunkt erreicht. Gegenüber 1970, dem Jahr mit den meisten Einschulungen (316 395), hatte sich damit die Anfängerzahl etwas mehr als halbiert. In den folgenden Jahren bis einschließlich 1997 nahm die Zahl der Einschulungen bis auf 215 200 Kinder wieder zu, in den Jahren danach fallen die Einschulungen bis 2001 auf 188 400 zurück.

Die Entwicklung des gesamten Schülerbestandes im Primarbereich folgt der Bewegung der Schulanfängerzahl. Mit einem Bestand von 620 318 hatte im Jahr 1985 der Schülerrückgang den Tiefpunkt erreicht. Danach nahm der Schülerbestand der Grundschule wieder zu und erreichte 1997 mit 828 400 seinen Höchststand. Seit 1998 ist er wieder rückläufig, sank 2001 auf 788 300 und wird weiter sinken.

Sekundarbereich I

Ab 1974 durchliefen schwächer besetzte Geburtsjahrgänge die Sekundarstufe I (Klassen 5 bis 10). Die seit jenem Jahr die Entwicklung kennzeichnenden rückläufigen Schülerzahlen in der Eingangsklasse 5 hielten bis 1989 an, wobei die Zugänge zur Sekundarstufe I auf ein Minimum von 153 700 absanken. Der Tiefpunkt der Schülergesamtzahl in der Sekundarstu-

fe I wurde mit 947 251 ebenfalls im Jahre 1989 erreicht. Nach einem Wiederanstieg auf 1 193 000 im Jahr 2001 wird in den nächsten Jahren ein weiteres Anwachsen des Schülerbestandes in der Sekundarstufe I bis auf 1 218 800 Jugendliche im Jahr 2003 erwartet.

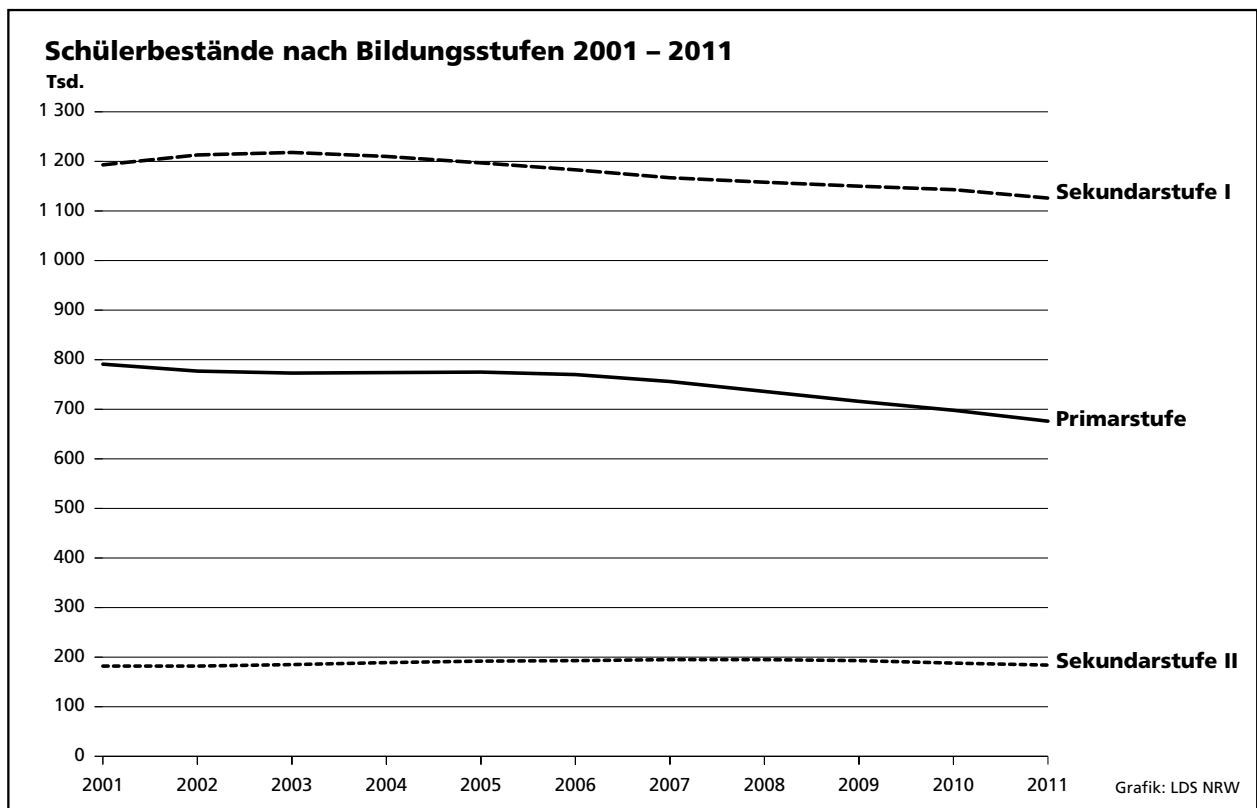
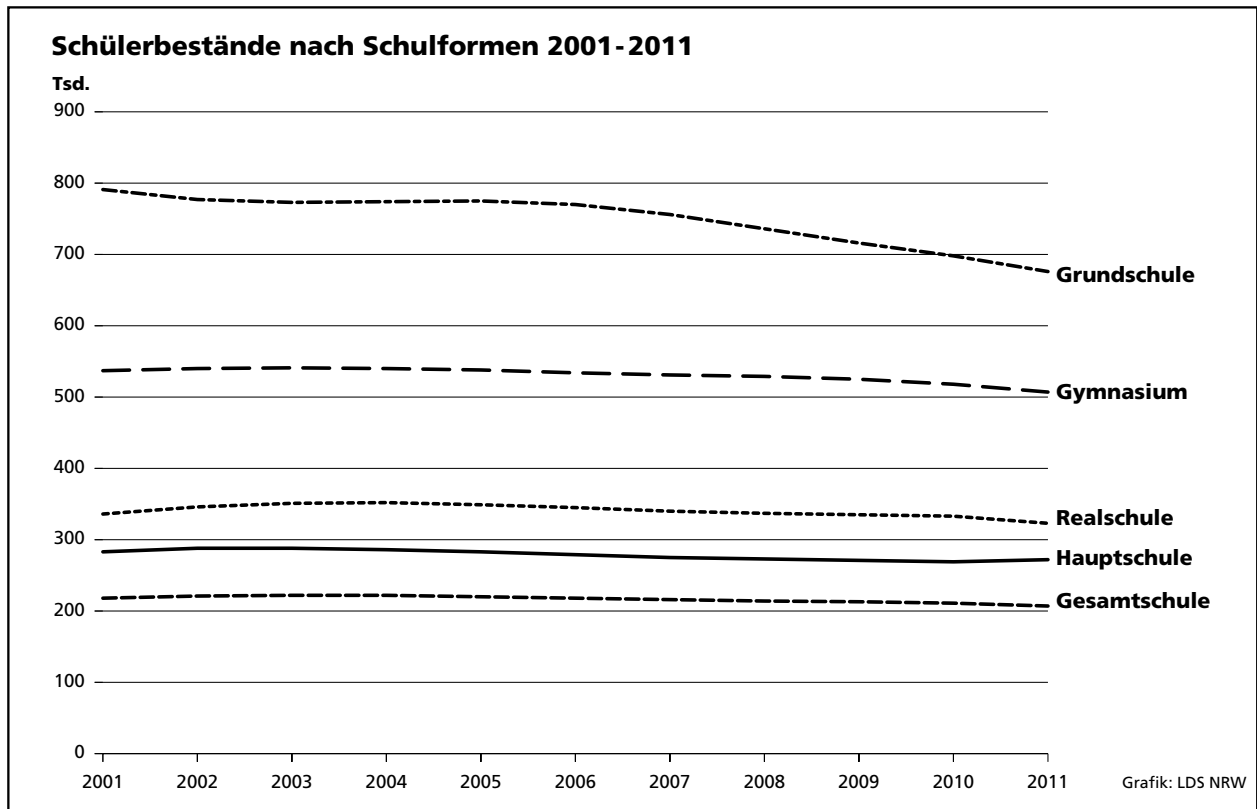
Nach Schulformen getrennt kann von folgender Entwicklung ausgegangen werden (2001 = 100 Indexpunkte):

- Der Schülerbestand an den Hauptschulen ist 2001, verglichen mit 2000, um 8 200 gestiegen und wird bis 2003 um ca. 7 000 ansteigen. Die Messzahl des Schülerbestandes wird bis 2002 wieder bis auf einen Höchststand von 102 Indexpunkten klettern.
- Steigende Schülerzahlen an den Realschulen bis auf ein Niveau von 104 Punkten im Jahre 2003.
- Steigende Schülerzahlen in den Klassen 5 bis 10 der Gymnasien, dadurch wird die vorgenannte Niveau-Messzahl auf maximal 101 Punkte im Jahr 2002 anwachsen.
- Erhöhung der Schülerzahl an den Gesamtschulen bis 2002 auf 101 Indexpunkte. Das Anwachsen des Schülerbestandes dieser Schulform ist sowohl durch die Errichtung neuer Gesamtschulen als auch durch den weiteren Ausbau bereits bestehender Schulen bedingt.

Sekundarbereich II

In der Sekundarstufe II (Klassen 11 bis 13) hatte die Schülergesamtzahl 1985 mit 207 398 das Maximum erreicht. In den Folgejahren durchliefen zunächst schwächer besetzte Jahrgänge die Sekundarstufe II. Bis 1992 ist die Gesamtzahl auf 157 198 geschrumpft; sie wird bis 2008 wieder auf 196 800 anwachsen. Während für den Sekundarbereich auf Landesebene die Schülerzahlen noch nach Schulformen ausgewiesen werden, erfolgt im nachfolgenden Tabellenteil die Darstellung der Regionalentwicklung der Schülerbestände für den Sekundarbereich insgesamt. Die Beschränkung auf den Ergebnisausweis nach Bildungstufen ist notwendig, weil zum Zeitpunkt der Berechnung nicht abzusehen ist, ob die Gesamtschulen auch tatsächlich an den angenommenen Schulstandorten eingerichtet werden können.

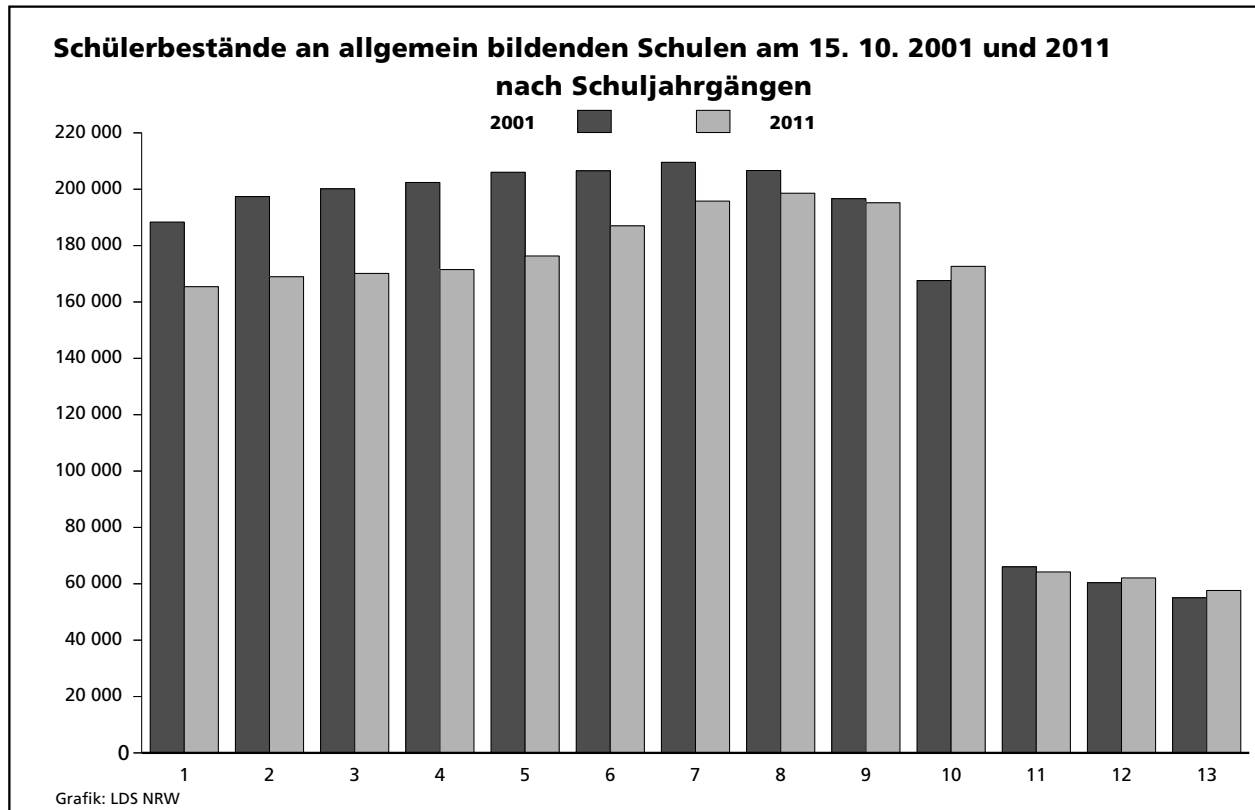
Entwicklung der Schülerbestände 2001 – 2011								
Jahr	Primarstufe		Sekundarstufe I					
	davon		insgesamt	Eingangsklasse	davon			
	Grundschule				Hauptschule		Realschule	
	insgesamt	Eingangsklasse			zusammen	Eingangsklasse	zusammen	Eingangsklasse
Schüler und Schülerinnen								
2001	788 294	188 357	1 193 002	206 036	285 972	41 811	334 439	60 848
2002	772 037	191 363	1 213 971	202 397	291 535	40 887	343 304	59 504
2003	765 573	195 272	1 218 815	196 729	292 768	39 737	347 809	57 838
2004	764 801	195 452	1 211 643	191 334	291 555	38 648	347 336	56 251
2005	768 078	191 740	1 194 906	183 466	287 560	37 060	343 782	53 941
2006	762 900	186 301	1 179 816	186 420	284 974	37 657	339 017	54 804
2007	748 635	181 015	1 163 557	190 213	280 329	38 423	334 202	55 923
2008	729 366	176 061	1 151 730	190 386	277 117	38 455	330 866	55 973
2009	709 482	171 693	1 142 300	186 775	274 837	37 727	328 163	54 912
2010	691 449	168 109	1 133 143	181 474	273 023	36 658	325 474	53 351
2011	676 002	165 421	1 125 558	176 324	271 583	35 616	323 227	51 839
Messzahl 2001 = 100								
2001	100	100	100	100	100	100	100	100
2002	98	102	102	98	102	98	103	98
2003	97	104	102	95	102	95	104	95
2004	97	104	102	93	102	92	104	92
2005	97	102	100	89	101	89	103	89
2006	97	99	99	90	100	90	101	90
2007	95	96	98	92	98	92	100	92
2008	93	93	97	92	97	92	99	92
2009	90	91	96	91	96	90	98	90
2010	88	89	95	88	95	88	97	88
2011	86	88	94	86	95	85	97	85
Jahr	Noch: Sekundarstufe I				insgesamt	Sekundarstufe II		insgesamt
	davon					davon		
	Gesamtschule		Gymnasium			Gesamtschule	Gymnasium	
	zusammen	Eingangsklasse	zusammen	Eingangsklasse		zusammen		
Schüler und Schülerinnen								
2001	188 882	32 409	383 709	70 968	181 429	28 839	152 590	2 162 725
2002	191 640	32 182	387 492	69 824	181 753	29 347	152 406	2 167 761
2003	191 641	31 281	386 597	67 873	185 878	30 598	155 280	2 170 266
2004	190 006	30 423	382 746	66 012	190 327	31 766	158 561	2 166 771
2005	187 075	29 169	376 489	63 296	194 266	32 599	161 667	2 157 250
2006	184 650	29 639	371 175	64 320	195 482	32 822	162 660	2 138 198
2007	182 480	30 247	366 546	65 620	196 589	32 960	163 629	2 108 781
2008	180 565	30 272	363 182	65 686	196 757	32 978	163 779	2 077 853
2009	178 998	29 695	360 302	64 441	194 701	32 659	162 042	2 046 483
2010	177 509	28 856	357 137	62 609	190 073	31 922	158 151	2 014 665
2011	176 368	28 035	354 380	60 834	183 919	30 891	153 028	1 985 479
Messzahl 2001 = 100								
2001	100	100	100	100	100	100	100	100
2002	101	99	101	98	100	102	100	100
2003	101	97	101	96	102	106	102	100
2004	101	94	100	93	105	110	104	100
2005	99	90	98	89	107	113	106	100
2006	98	91	97	91	108	114	107	99
2007	97	93	96	92	108	114	107	98
2008	96	93	95	93	108	114	107	96
2009	95	92	94	91	107	113	106	95
2010	94	89	93	88	105	111	104	93
2011	93	87	92	86	101	107	100	92



Alle Schuljahrgänge

Der Gesamtbestand der Jahrgänge 1 – 13 betrug 2001 2 162 700 Schülerinnen und Schüler und wird – nach einem Hoch in 2003 mit 2 170 300 – bis zum Jahre 2011 auf 1 985 500 sinken, d. h. um rd. 8,2 % ge-

genüber 2001 zurückgehen. Die voraussichtlichen Verschiebungen in den einzelnen Schuljahrgängen zeigt die Übersicht *Schülerbestände an allgemein bildenden Schulen*, in der die Schülerpopulationen der beiden Jahre 2001 und 2011 nach Schuljahrgängen dargestellt sind.



Schulabgänge

Definition und Systematik

Als Schulabgänge zählen die Schulentlassungen von Jugendlichen der Sekundarstufe I (Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Gesamtschule), die nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht den Bildungsbereich der allgemein bildenden Schulen verlassen, sowie die Abgänge aus den Klassen 11 – 13 des Gymnasiums und der Gesamtschule, also von Jugendlichen mit unterschiedlichem Schulabschlussniveau. Nach Abschlussarten differenziert gibt es Abgänge

- ohne Hauptschulabschluss
- mit Hauptschulabschluss
 - – aus der Klasse 9
 - – aus der Klasse 10
- mit Sekundarabschluss I (Hauptschulabschluss nach Klasse 10)
- mit Sekundarabschluss I (Fachoberschulreife)
- mit Fachhochschulreife
- mit Hochschulreife

Die Ergebnisdarstellung der voraussichtlichen Abgänge erfolgt, wie schon der Nachweis der Schülerbestände, nicht mehr schulformbezogen, sondern differenziert nach Abschlussarten.

Schulabgänge nach dem Abschluss

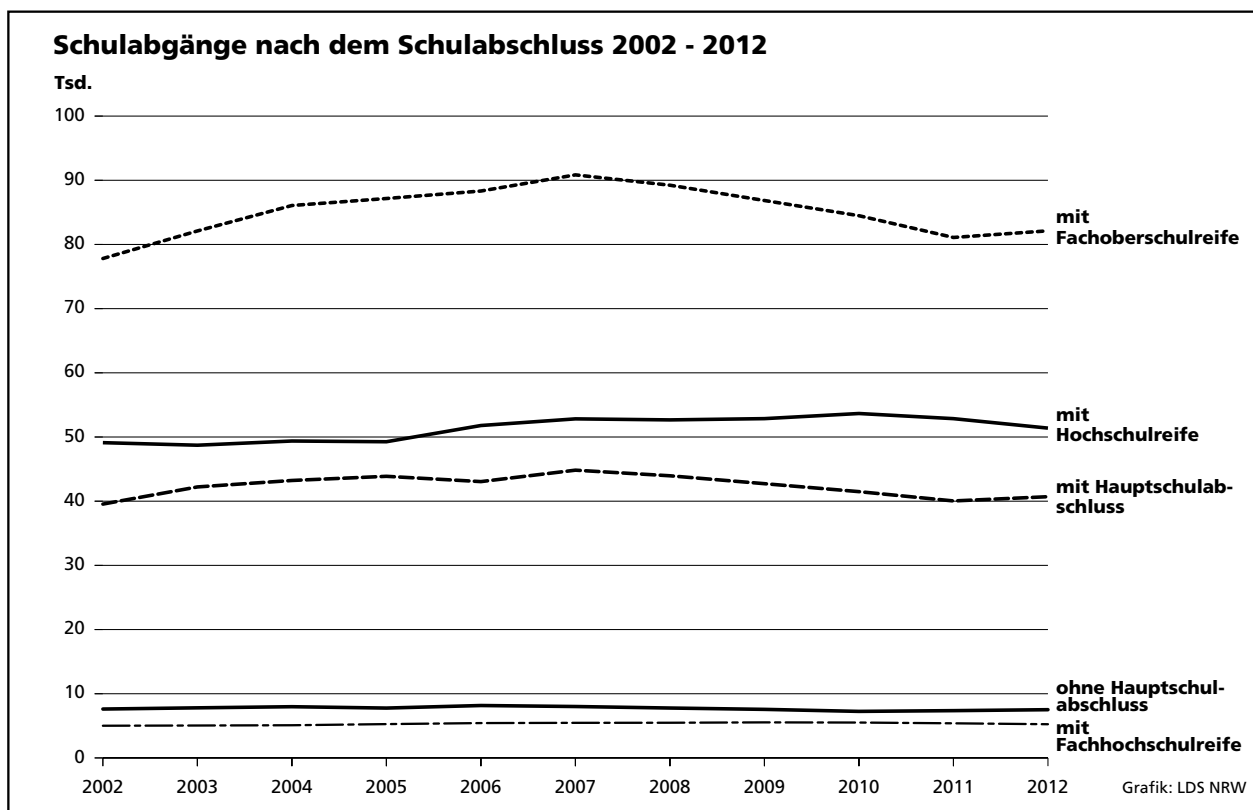
Die Zahl der Abgänge aus der Haupt-, Real-, Gesamtschule und dem Gymnasium steigt im Prognosezeitraum von 179 100 Abgängen 2002 kontinuierlich bis auf 202 000 im Jahre 2007 an. Ab 2008 setzt wieder ein Rückgang der Zahlen ein.

Nach Abschlussarten differenziert kann mit folgenden Entwicklungen gerechnet werden:

- Die Zahl der Schulabgänge ohne Hauptschulabschluss liegt in diesem Jahr bei ca. 7 600. In den Folgejahren wird sie bis 2006 auf einen Maximalwert von ca. 8 200 ansteigen, bis 2010 auf ca. 7 300 fallen und ab 2011 wieder ansteigen.

Schulabgänge nach dem Schulabschluss in Nordrhein-Westfalen						
Jahr (Sommer)	Schulabgänge					
	ohne	mit				
	Hauptschulabschluss	Fachoberschulreife	Fachhochschulreife	Hochschulreife	insgesamt	
2002	7 616	39 548	77 808	5 014	49 118	179 104
2003	7 803	42 220	82 104	5 049	48 721	185 897
2004	7 979	43 227	86 068	5 091	49 375	191 740
2005	7 767	43 876	87 158	5 268	49 263	193 332
2006	8 165	43 051	88 325	5 429	51 790	196 760
2007	8 009	44 833	90 840	5 466	52 826	201 974
2008	7 773	43 958	89 231	5 480	52 666	199 108
2009	7 565	42 728	86 848	5 538	52 862	195 541
2010	7 250	41 488	84 480	5 511	53 661	192 390
2011	7 365	40 039	81 089	5 392	52 860	186 745
2012	7 514	40 699	82 123	5 249	51 386	186 971

- Die Abgänge mit Hauptschulabschluss werden von 39 500 in 2002 auf max. 44 800 in 2007 ansteigen und bis 2011 auf 40 000 zurückfallen. Ab 2012 gibt es wieder einen Anstieg.
- Die Abgänge mit Fachhochschulreife sind zahlenmäßig mit einem Anteil von 2,8 % von geringer Bedeutung: von 5 000 (2002) bis 5 500 (2009) steigend, danach wieder rückläufig.
- Die Abgänge mit Fachoberschulreife bilden mit einem Anteil von ca. 43,4 % die zahlenmäßig größte Abschlusskategorie. Im Prognosezeitraum 2002 – 2012 wird das Abgangspotential mit dieser Qualifikation von 77 800 bis auf maximal 90 800 in 2007 anwachsen und bis 2011 auf 81 100 absinken. Ab 2012 ist die Tendenz wieder steigend.
- Bei den Schulabgängen mit allgemeiner Hochschulreife wird sich die Zahl von 49 100 (2002) bis auf 53 700 (2010) erhöhen, um in 2011 auf 52 900 abzufallen.



Im Tabellenteil sind die Prognosedaten ungerundet ausgewiesen. Diese „Scheingenauigkeit“ bis hin zur Einerstelle darf jedoch nicht den falschen Eindruck erwecken, dass es möglich sei, auf die Einerstelle genau treffsichere Vorausberechnungen anzustellen. Sie wurde in Kauf genommen, um ein in sich schlüssiges Zahlenwerk zu erhalten.

Bei der Vorlage von Prognosedaten stellt sich zwangsläufig die Frage nach der Qualität der Ergebnisse, eine Fragestellung, die im Zusammenhang steht mit Überlegungen zur Leistungsfähigkeit von Status-quo-Prognosen schlechthin; Überlegungen also, die sich nicht spezifisch auf Bildungsprognosen beschränken, sondern generell für diesen Prognose-tyt auch in anderen Anwendungsbereichen gelten.

Zunächst ist festzustellen, dass Prognosen stets Modellcharakter haben, was soviel bedeutet, dass sie nur unter ganz bestimmten (vereinfachten) Annahmen gelten. Sie können daher nicht den Anspruch erheben, die zukünftige Realität ikonisch abzubilden. Vielmehr soll in der Regel auf mögliche Entwicklungen aufmerksam gemacht werden, die unter den gesetzten Modellprämissen eintreten könnten und die, sofern die Entwicklungen unerwünscht sind, das Ergreifen von Steuerungsmaßnahmen anregen. Die wichtigsten Aufgaben der Prognose bestehen also darin, Fehlentwicklungen frühzeitig zu signalisieren und operationale (d. h. quantifizierte und terminierte) Aussagen zu liefern, die politisch umsetzbar sind.

Als Ergebnisse der Berechnungen werden die Entwicklungen der Schülerbestände und der Schulabgänge aufgezeigt, und zwar in der Einschränkung als „Wenn-dann-Aussage“: Also, wenn sowohl die Schulstruktur als auch das Bildungsverhalten fest vorgegeben sind, dann werden sich die Schülerbestände und die Schulabgänge in der beschriebenen Weise entwickeln. Bei dem nachträglichen Vergleich von Prognosewerten und Ist-Daten sind Abweichungen auf eine Änderung der Schulstruktur und/oder des Bildungsverhaltens zurückzuführen. Beides kann ursächlich

das Ergebnis bildungspolitischer Maßnahmen sein, die aufgrund der aufgezeigten Entwicklungstendenz eingeleitet wurden. In diesem Zusammenhang spricht man von der selbstzerstörerischen Kraft der Prognosen²⁾. Es ist die Eigenart von Status-quo-Prognosen, dass ihre Ergebnisse mit der später eintretenden Entwicklung nicht übereinzustimmen brauchen. „Paradoxerweise erweisen sich Status-quo-Prognosen nämlich dann als besonders effizient, wenn sie dazu beigetragen haben, dass die von ihnen aufgezeigten Entwicklungstendenzen verhindert oder zumindest erheblich abgeschwächt wurden³⁾.

Da die Abweichungen zwischen den Prognosewerten und den Ist-Daten in der Regel mit zunehmender Entfernung vom Basisprognosejahr größer werden, werden die modellexogenen Inputgrößen jährlich anhand der jüngsten schulstatistischen Daten überprüft und im Rahmen der jährlich durchzuführenden Prognoserevision aktualisiert. Dies ist nach Vorliegen der schulstatistischen Ergebnisse von 2001 geschehen. Im Einzelnen betragen die Differenzen im Mittel:

Primarstufe	0,43 %
Sekundarstufe I	0,05 %
Sekundarstufe II	0,04 %

Abweichungen der Prognose 2001 (Schülerbestände) gegenüber Ist-Schülerzahlen 2001 für kreisfreie Städte/Kreise in NRW			
Abweichungen von ... bis unter ... % (ohne Vorzeichen)	Zahl der kreisfreien Städte/ Kreise bei ...		
	Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II
0,0 – 0,5	24	45	16
0,5 – 1,0	24	8	16
1,0 – 1,5	5	1	12
1,5 – 2,0	1	–	4
2,0 – 2,5	–	–	2
2,5 – 3,0	–	–	4
3,0 – 3,5	–	–	–
3,5 – 4,0	–	–	–
4,0 und mehr	–	–	–

2) Vgl. Vajna, Th.: Prognosen für die Politik, Köln 1977, S. 63. – 3) Vgl. Dietrichs, B.: Status-Quo-Prognosen und Zielprojektionen im Raumplanungsprozeß – Funktionen und Konflikte, in: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 4/5 1975, S. 139.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . . . Angabe fällt später an
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt, da keine ausreichende Repräsentation in der Stichprobe

Hinweis

Abweichungen in den Summen ergeben sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Register der Verwaltungsbezirke

Daten für die einzelnen kreisfreien Städte und Kreise können den Tabellen auf den im nachstehenden Register angegebenen Seiten entnommen werden:

Verwaltungsbezirk	Tabelle 1 = Schülerbestände 2001 – 2011	Tabelle 2 = Schulabgänge 2002 – 2012	Verwaltungsbezirk	Tabelle 1 = Schülerbestände 2001 – 2011	Tabelle 2 = Schulabgänge 2002 – 2012
	Seite ...			Seite ...	
Kreisfreie Städte			Kreise		
Düsseldorf	16	47	Borken	32	57
Duisburg	16	47	Coesfeld	32	58
Essen	17	47	Recklinghausen	33	58
Krefeld	17	48	Steinfurt	33	58
Mönchengladbach	18	48	Warendorf	34	59
Mülheim an der Ruhr	18	48			
Oberhausen	19	49	Reg.-Bez. Münster	34	59
Remscheid	19	49			
Solingen	20	49	Kreisfreie Stadt		
Wuppertal	20	50	Bielefeld	35	59
Kreise			Kreise		
Kleve	21	50	Gütersloh	35	60
Mettmann	21	50	Herford	36	60
Neuss	22	51	Höxter	36	60
Viersen	22	51	Lippe	37	61
Wesel	23	51	Minden-Lübbecke	37	61
			Paderborn	38	61
Reg.-Bez. Düsseldorf	23	52	Reg.-Bez. Detmold	38	62
Kreisfreie Städte			Kreisfreie Städte		
Aachen	24	52	Bochum	39	62
Bonn	24	52	Dortmund	39	62
Köln	25	53	Hagen	40	63
Leverkusen	25	53	Hamm	40	63
			Herne	41	63
Kreise			Kreise		
Aachen	26	53	Ennepe-Ruhr-Kreis	41	64
Düren	26	54	Hochsauerlandkreis	42	64
Erfthkreis	27	54	Märkischer Kreis	42	64
Euskirchen	27	54	Olpe	43	65
Heinsberg	28	55	Siegen-Wittgenstein	43	65
Oberbergischer Kreis	28	55	Soest	44	65
Rhein.-Berg. Kreis	29	55	Unna	44	66
Rhein-Sieg-Kreis	29	56			
Reg.-Bez. Köln	30	56	Reg.-Bez. Arnsberg	45	66
Kreisfreie Städte			Nordrhein-Westfalen	45	66
Bottrop	30	56	davon		
Gelsenkirchen	31	57	kreisfreie Städte	46	67
Münster	31	57	Kreise	46	67

Tabellenteil

1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Düsseldorf											
1.	4 525	4 656	4 832	4 880	4 801	4 678	4 557	4 439	4 329	4 235	4 158
2.	4 772	4 455	4 585	4 757	4 804	4 727	4 605	4 486	4 370	4 262	4 169
3.	4 841	4 697	4 384	4 511	4 681	4 727	4 652	4 532	4 415	4 300	4 194
4.	4 812	4 725	4 583	4 279	4 402	4 568	4 612	4 538	4 422	4 308	4 196
Primarstufe zusammen	18 950	18 533	18 384	18 427	18 688	18 700	18 426	17 995	17 536	17 105	16 717
5.	4 793	4 722	4 636	4 497	4 197	4 319	4 483	4 525	4 454	4 339	4 226
6.	4 846	4 949	4 879	4 789	4 645	4 336	4 461	4 629	4 674	4 599	4 481
7.	4 977	4 911	5 014	4 946	4 853	4 709	4 396	4 520	4 693	4 738	4 661
8.	5 111	5 138	5 065	5 172	5 101	5 006	4 857	4 534	4 664	4 840	4 887
9.	4 689	4 861	4 887	4 821	4 917	4 853	4 763	4 619	4 311	4 434	4 602
10.	3 956	4 254	4 395	4 417	4 365	4 450	4 390	4 310	4 181	3 901	4 012
Sekundarstufe I zusammen	28 372	28 835	28 876	28 642	28 078	27 673	27 350	27 137	26 977	26 851	26 869
11.	2 027	1 892	2 123	2 115	2 117	2 108	2 135	2 104	2 065	2 003	1 867
12.	1 966	1 863	1 738	1 951	1 944	1 946	1 937	1 962	1 934	1 897	1 841
13.	1 671	1 759	1 664	1 552	1 744	1 738	1 740	1 731	1 755	1 730	1 697
Sekundarstufe II zusammen	5 664	5 514	5 525	5 618	5 805	5 792	5 812	5 797	5 754	5 630	5 405
Insgesamt	52 986	52 882	52 785	52 687	52 571	52 165	51 588	50 929	50 267	49 586	48 991
kreisfreie Stadt Duisburg											
1.	5 203	5 316	5 404	5 357	5 253	5 112	4 986	4 872	4 774	4 700	4 652
2.	5 542	5 179	5 292	5 379	5 331	5 228	5 089	4 962	4 849	4 752	4 678
3.	5 641	5 365	5 013	5 122	5 206	5 161	5 061	4 925	4 803	4 694	4 600
4.	5 703	5 471	5 203	4 861	4 967	5 050	5 004	4 908	4 777	4 658	4 551
Primarstufe zusammen	22 089	21 331	20 912	20 719	20 757	20 551	20 140	19 667	19 203	18 804	18 481
5.	5 588	5 539	5 316	5 060	4 728	4 831	4 912	4 871	4 778	4 650	4 534
6.	5 616	5 699	5 645	5 420	5 158	4 820	4 923	5 007	4 964	4 871	4 741
7.	5 577	5 643	5 747	5 686	5 459	5 192	4 852	4 958	5 041	4 997	4 906
8.	5 594	5 590	5 655	5 766	5 703	5 475	5 207	4 866	4 972	5 055	5 013
9.	5 218	5 445	5 441	5 496	5 610	5 546	5 325	5 065	4 734	4 836	4 918
10.	4 340	4 640	4 850	4 845	4 900	4 986	4 934	4 740	4 508	4 211	4 303
Sekundarstufe I zusammen	31 933	32 556	32 654	32 273	31 558	30 850	30 153	29 507	28 997	28 620	28 415
11.	1 700	1 703	1 774	1 870	1 830	1 844	1 839	1 838	1 764	1 677	1 566
12.	1 550	1 487	1 488	1 548	1 634	1 599	1 610	1 607	1 606	1 541	1 465
13.	1 240	1 351	1 299	1 296	1 344	1 424	1 394	1 405	1 399	1 399	1 342
Sekundarstufe II zusammen	4 490	4 541	4 561	4 714	4 808	4 867	4 843	4 850	4 769	4 617	4 373
Insgesamt	58 512	58 428	58 127	57 706	57 123	56 268	55 136	54 024	52 969	52 041	51 269

Noch: **1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)**

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Essen											
1.	5 641	5 530	5 488	5 487	5 420	5 233	5 054	4 890	4 744	4 620	4 519
2.	5 558	5 517	5 408	5 367	5 366	5 301	5 117	4 943	4 783	4 639	4 518
3.	5 640	5 377	5 337	5 232	5 192	5 190	5 127	4 951	4 782	4 627	4 488
4.	5 745	5 503	5 247	5 207	5 105	5 066	5 065	5 003	4 830	4 666	4 514
Primarstufe zusammen	22 584	21 927	21 480	21 293	21 083	20 790	20 363	19 787	19 139	18 552	18 039
5.	5 978	5 799	5 557	5 299	5 257	5 153	5 114	5 114	5 053	4 877	4 713
6.	5 889	6 128	5 938	5 691	5 426	5 384	5 278	5 238	5 238	5 174	4 996
7.	5 939	6 019	6 281	6 081	5 827	5 557	5 514	5 404	5 365	5 363	5 298
8.	5 918	5 897	5 969	6 240	6 038	5 786	5 517	5 474	5 366	5 327	5 326
9.	5 656	5 761	5 741	5 815	6 077	5 882	5 635	5 374	5 333	5 225	5 187
10.	4 905	5 106	5 198	5 173	5 248	5 472	5 298	5 076	4 840	4 803	4 707
Sekundarstufe I zusammen	34 285	34 710	34 684	34 299	33 873	33 234	32 356	31 680	31 195	30 769	30 227
11.	2 356	2 351	2 436	2 421	2 384	2 375	2 356	2 337	2 238	2 132	2 114
12.	2 101	2 164	2 161	2 236	2 223	2 187	2 177	2 161	2 144	2 051	1 956
13.	1 984	1 880	1 933	1 931	1 994	1 984	1 952	1 941	1 926	1 910	1 829
Sekundarstufe II zusammen	6 441	6 395	6 530	6 588	6 601	6 546	6 485	6 439	6 308	6 093	5 899
Insgesamt	63 310	63 032	62 694	62 180	61 557	60 570	59 204	57 906	56 642	55 414	54 165
kreisfreie Stadt Krefeld											
1.	2 320	2 360	2 426	2 403	2 332	2 264	2 199	2 142	2 092	2 053	2 023
2.	2 479	2 339	2 380	2 446	2 424	2 352	2 283	2 217	2 160	2 110	2 070
3.	2 519	2 415	2 279	2 319	2 384	2 361	2 291	2 223	2 160	2 104	2 056
4.	2 593	2 463	2 362	2 228	2 267	2 331	2 309	2 240	2 174	2 112	2 057
Primarstufe zusammen	9 911	9 577	9 447	9 396	9 407	9 308	9 082	8 822	8 586	8 379	8 206
5.	2 682	2 630	2 499	2 395	2 260	2 299	2 365	2 342	2 273	2 207	2 144
6.	2 666	2 789	2 730	2 593	2 488	2 349	2 388	2 455	2 435	2 361	2 292
7.	2 756	2 715	2 854	2 791	2 652	2 543	2 401	2 440	2 508	2 488	2 411
8.	2 628	2 761	2 718	2 860	2 794	2 656	2 546	2 403	2 443	2 512	2 491
9.	2 498	2 540	2 668	2 627	2 762	2 701	2 566	2 460	2 321	2 361	2 428
10.	2 133	2 239	2 277	2 384	2 353	2 462	2 412	2 291	2 198	2 073	2 107
Sekundarstufe I zusammen	15 363	15 674	15 746	15 650	15 309	15 010	14 678	14 391	14 178	14 002	13 873
11.	895	981	1 022	1 010	1 019	1 000	1 010	1 005	954	915	863
12.	918	842	925	963	952	960	941	952	946	899	862
13.	781	797	731	805	837	826	833	818	827	822	780
Sekundarstufe II zusammen	2 594	2 620	2 678	2 778	2 808	2 786	2 784	2 775	2 727	2 636	2 505
Insgesamt	27 868	27 871	27 871	27 824	27 524	27 104	26 544	25 988	25 491	25 017	24 584

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Mönchengladbach											
1.	2 756	2 792	2 863	2 869	2 789	2 712	2 637	2 569	2 512	2 466	2 434
2.	2 889	2 748	2 784	2 854	2 860	2 780	2 704	2 630	2 561	2 504	2 458
3.	2 926	2 841	2 703	2 738	2 807	2 813	2 734	2 659	2 587	2 519	2 463
4.	2 988	2 839	2 757	2 623	2 657	2 724	2 730	2 653	2 580	2 509	2 444
Primarstufe zusammen	11 559	11 220	11 107	11 084	11 113	11 029	10 805	10 511	10 240	9 998	9 799
5.	3 017	2 999	2 848	2 766	2 633	2 667	2 733	2 740	2 663	2 591	2 519
6.	3 045	3 140	3 124	2 968	2 882	2 742	2 778	2 848	2 853	2 773	2 697
7.	3 219	3 094	3 192	3 173	3 016	2 929	2 786	2 823	2 894	2 900	2 818
8.	3 144	3 205	3 081	3 180	3 162	3 005	2 919	2 775	2 812	2 883	2 891
9.	2 967	3 059	3 122	2 997	3 097	3 079	2 925	2 840	2 702	2 737	2 808
10.	2 460	2 677	2 754	2 807	2 693	2 784	2 766	2 630	2 552	2 428	2 457
Sekundarstufe I zusammen	17 852	18 174	18 121	17 891	17 483	17 206	16 907	16 656	16 476	16 312	16 190
11.	1 133	1 093	1 199	1 197	1 194	1 134	1 166	1 162	1 104	1 072	1 019
12.	994	1 053	1 016	1 113	1 109	1 107	1 052	1 082	1 078	1 023	994
13.	839	866	915	882	965	960	957	911	936	933	886
Sekundarstufe II zusammen	2 966	3 012	3 130	3 192	3 268	3 201	3 175	3 155	3 118	3 028	2 899
Insgesamt	32 377	32 406	32 358	32 167	31 864	31 436	30 887	30 322	29 834	29 338	28 888
kreisfreie Stadt Mülheim an der Ruhr											
1.	1 579	1 630	1 645	1 628	1 599	1 547	1 497	1 449	1 405	1 369	1 339
2.	1 623	1 571	1 621	1 636	1 618	1 591	1 539	1 489	1 442	1 398	1 362
3.	1 674	1 606	1 555	1 605	1 620	1 602	1 575	1 523	1 474	1 427	1 384
4.	1 740	1 663	1 596	1 544	1 595	1 610	1 592	1 565	1 513	1 464	1 417
Primarstufe zusammen	6 616	6 470	6 417	6 413	6 432	6 350	6 203	6 026	5 834	5 658	5 502
5.	1 764	1 716	1 639	1 575	1 522	1 572	1 589	1 570	1 545	1 494	1 445
6.	1 723	1 825	1 770	1 692	1 624	1 572	1 624	1 641	1 621	1 596	1 543
7.	1 689	1 731	1 839	1 780	1 703	1 634	1 584	1 634	1 648	1 632	1 604
8.	1 706	1 695	1 738	1 854	1 791	1 712	1 644	1 591	1 643	1 660	1 641
9.	1 573	1 688	1 677	1 721	1 833	1 775	1 696	1 629	1 576	1 627	1 643
10.	1 346	1 467	1 569	1 564	1 607	1 704	1 651	1 579	1 516	1 467	1 514
Sekundarstufe I zusammen	9 801	10 122	10 232	10 186	10 080	9 969	9 788	9 644	9 549	9 476	9 390
11.	698	654	711	713	715	710	731	722	690	663	641
12.	598	656	615	667	670	672	667	688	679	649	622
13.	593	552	603	567	616	616	620	616	634	626	598
Sekundarstufe II zusammen	1 889	1 862	1 929	1 947	2 001	1 998	2 018	2 026	2 003	1 938	1 861
Insgesamt	18 306	18 454	18 578	18 546	18 513	18 317	18 009	17 696	17 386	17 072	16 753

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Oberhausen											
1.	2 086	2 132	2 194	2 177	2 135	2 069	2 008	1 952	1 904	1 865	1 839
2.	2 413	2 084	2 130	2 192	2 175	2 133	2 067	2 006	1 949	1 901	1 864
3.	2 300	2 366	2 044	2 089	2 150	2 133	2 092	2 027	1 967	1 911	1 864
4.	2 394	2 258	2 324	2 006	2 051	2 110	2 094	2 054	1 990	1 931	1 877
Primarstufe zusammen	9 193	8 840	8 692	8 464	8 511	8 445	8 261	8 039	7 810	7 608	7 444
5.	2 384	2 283	2 154	2 217	1 913	1 958	2 016	1 999	1 961	1 900	1 842
6.	2 356	2 492	2 380	2 247	2 312	1 995	2 042	2 101	2 085	2 046	1 981
7.	2 371	2 383	2 523	2 407	2 273	2 340	2 021	2 065	2 125	2 109	2 070
8.	2 347	2 371	2 383	2 528	2 411	2 276	2 341	2 022	2 066	2 127	2 110
9.	2 224	2 292	2 318	2 329	2 468	2 355	2 223	2 288	1 976	2 019	2 078
10.	1 817	1 964	2 025	2 044	2 053	2 174	2 075	1 959	2 014	1 740	1 778
Sekundarstufe I zusammen	13 499	13 785	13 783	13 772	13 430	13 098	12 718	12 434	12 227	11 941	11 859
11.	680	677	725	739	710	701	736	707	666	686	591
12.	597	600	598	637	650	625	616	648	622	586	603
13.	519	523	523	522	557	567	544	536	563	542	511
Sekundarstufe II zusammen	1 796	1 800	1 846	1 898	1 917	1 893	1 896	1 891	1 851	1 814	1 705
Insgesamt	24 488	24 425	24 321	24 134	23 858	23 436	22 875	22 364	21 888	21 363	21 008
kreisfreie Stadt Remscheid											
1.	1 266	1 250	1 257	1 279	1 253	1 222	1 195	1 171	1 149	1 133	1 122
2.	1 348	1 271	1 255	1 262	1 285	1 258	1 227	1 201	1 176	1 154	1 138
3.	1 297	1 316	1 241	1 225	1 232	1 254	1 228	1 198	1 172	1 148	1 126
4.	1 402	1 279	1 297	1 224	1 207	1 214	1 237	1 211	1 180	1 155	1 131
Primarstufe zusammen	5 313	5 116	5 050	4 990	4 977	4 948	4 887	4 781	4 677	4 590	4 517
5.	1 457	1 397	1 273	1 292	1 219	1 203	1 210	1 234	1 207	1 178	1 152
6.	1 474	1 510	1 447	1 320	1 339	1 264	1 248	1 256	1 278	1 251	1 219
7.	1 456	1 479	1 514	1 453	1 325	1 344	1 269	1 251	1 259	1 283	1 255
8.	1 461	1 434	1 456	1 488	1 429	1 303	1 323	1 247	1 232	1 239	1 262
9.	1 395	1 424	1 398	1 418	1 446	1 390	1 270	1 287	1 213	1 197	1 204
10.	1 182	1 245	1 263	1 240	1 258	1 287	1 236	1 127	1 143	1 078	1 063
Sekundarstufe I zusammen	8 425	8 489	8 351	8 211	8 016	7 791	7 556	7 402	7 332	7 226	7 155
11.	403	442	486	463	442	457	468	447	408	414	390
12.	428	383	421	463	442	419	434	447	425	388	393
13.	396	397	356	388	428	407	386	400	412	392	358
Sekundarstufe II zusammen	1 227	1 222	1 263	1 314	1 312	1 283	1 288	1 294	1 245	1 194	1 141
Insgesamt	14 965	14 827	14 664	14 515	14 305	14 022	13 731	13 477	13 254	13 010	12 813

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Solingen											
1.	1 713	1 742	1 748	1 743	1 672	1 622	1 574	1 529	1 489	1 459	1 437
2.	1 815	1 760	1 789	1 795	1 790	1 718	1 665	1 616	1 571	1 530	1 499
3.	1 832	1 778	1 724	1 753	1 759	1 754	1 683	1 631	1 584	1 539	1 499
4.	1 810	1 780	1 728	1 675	1 703	1 709	1 704	1 635	1 586	1 538	1 495
Primarstufe zusammen	7 170	7 060	6 989	6 966	6 924	6 803	6 626	6 411	6 230	6 066	5 930
5.	1 825	1 791	1 762	1 711	1 658	1 687	1 693	1 688	1 620	1 572	1 524
6.	1 850	1 883	1 849	1 820	1 767	1 714	1 743	1 747	1 745	1 673	1 623
7.	1 842	1 886	1 922	1 887	1 856	1 803	1 749	1 776	1 785	1 780	1 706
8.	1 803	1 850	1 887	1 921	1 889	1 857	1 803	1 748	1 777	1 785	1 780
9.	1 714	1 769	1 814	1 856	1 893	1 857	1 829	1 775	1 719	1 749	1 755
10.	1 391	1 525	1 575	1 615	1 656	1 690	1 658	1 632	1 584	1 536	1 562
Sekundarstufe I zusammen	10 425	10 704	10 809	10 810	10 719	10 608	10 475	10 366	10 230	10 095	9 950
11.	628	578	644	640	657	665	674	663	652	633	613
12.	518	567	524	581	578	593	602	611	600	590	573
13.	449	456	498	459	511	507	522	527	534	526	516
Sekundarstufe II zusammen	1 595	1 601	1 666	1 680	1 746	1 765	1 798	1 801	1 786	1 749	1 702
Insgesamt	19 190	19 365	19 464	19 456	19 389	19 176	18 899	18 578	18 246	17 910	17 582
kreisfreie Stadt Wuppertal											
1.	3 492	3 466	3 533	3 590	3 484	3 391	3 304	3 226	3 159	3 105	3 066
2.	3 694	3 495	3 468	3 535	3 593	3 487	3 393	3 306	3 228	3 160	3 107
3.	3 766	3 647	3 449	3 423	3 488	3 546	3 441	3 349	3 263	3 186	3 120
4.	3 666	3 644	3 528	3 337	3 312	3 376	3 431	3 329	3 240	3 157	3 082
Primarstufe zusammen	14 618	14 252	13 978	13 885	13 877	13 800	13 569	13 210	12 890	12 608	12 375
5.	3 723	3 553	3 534	3 422	3 236	3 211	3 274	3 330	3 229	3 143	3 062
6.	3 842	3 837	3 663	3 641	3 525	3 336	3 310	3 375	3 430	3 328	3 240
7.	3 966	3 929	3 921	3 746	3 724	3 605	3 410	3 385	3 451	3 508	3 404
8.	3 714	3 876	3 838	3 833	3 659	3 639	3 523	3 332	3 306	3 370	3 426
9.	3 510	3 680	3 841	3 803	3 796	3 625	3 603	3 490	3 299	3 274	3 338
10.	2 997	3 048	3 203	3 338	3 313	3 304	3 156	3 137	3 038	2 873	2 850
Sekundarstufe I zusammen	21 752	21 923	22 000	21 783	21 253	20 720	20 276	20 049	19 753	19 496	19 320
11.	1 347	1 354	1 365	1 424	1 462	1 438	1 450	1 379	1 370	1 327	1 254
12.	1 144	1 223	1 230	1 238	1 293	1 327	1 305	1 318	1 252	1 244	1 205
13.	1 074	1 014	1 082	1 087	1 096	1 144	1 174	1 155	1 164	1 108	1 100
Sekundarstufe II zusammen	3 565	3 591	3 677	3 749	3 851	3 909	3 929	3 852	3 786	3 679	3 559
Insgesamt	39 935	39 766	39 655	39 417	38 981	38 429	37 774	37 111	36 429	35 783	35 254

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Kleve											
1.	3 516	3 610	3 681	3 678	3 673	3 562	3 453	3 350	3 265	3 198	3 152
2.	3 855	3 552	3 646	3 718	3 715	3 709	3 598	3 488	3 384	3 297	3 230
3.	3 807	3 833	3 530	3 625	3 695	3 692	3 686	3 576	3 467	3 364	3 278
4.	3 943	3 776	3 801	3 501	3 594	3 665	3 662	3 656	3 546	3 438	3 336
Primarstufe zusammen	15 121	14 771	14 658	14 522	14 677	14 628	14 399	14 070	13 662	13 297	12 996
5.	3 978	3 900	3 733	3 756	3 462	3 555	3 622	3 618	3 611	3 503	3 396
6.	3 981	4 114	4 039	3 865	3 888	3 584	3 679	3 750	3 746	3 740	3 627
7.	3 884	4 058	4 190	4 116	3 938	3 964	3 651	3 749	3 823	3 817	3 808
8.	3 975	3 843	4 014	4 147	4 071	3 896	3 922	3 611	3 710	3 782	3 777
9.	3 581	3 867	3 742	3 910	4 040	3 966	3 795	3 818	3 519	3 611	3 684
10.	2 993	3 204	3 460	3 343	3 496	3 613	3 547	3 394	3 414	3 146	3 230
Sekundarstufe I zusammen	22 392	22 986	23 178	23 137	22 895	22 578	22 216	21 940	21 823	21 599	21 522
11.	802	824	903	995	910	906	958	935	894	901	828
12.	727	742	762	832	917	838	835	880	861	824	828
13.	718	687	702	720	782	862	787	784	826	807	772
Sekundarstufe II zusammen	2 247	2 253	2 367	2 547	2 609	2 606	2 580	2 599	2 581	2 532	2 428
Insgesamt	39 760	40 010	40 203	40 206	40 181	39 812	39 195	38 609	38 066	37 428	36 946
Kreis Mettmann											
1.	4 969	5 171	5 270	5 168	5 023	4 859	4 696	4 544	4 405	4 290	4 198
2.	5 245	4 991	5 193	5 292	5 191	5 045	4 879	4 716	4 563	4 424	4 307
3.	5 441	5 161	4 910	5 109	5 206	5 106	4 963	4 800	4 639	4 489	4 353
4.	5 351	5 343	5 068	4 821	5 017	5 112	5 014	4 873	4 713	4 555	4 408
Primarstufe zusammen	21 006	20 666	20 441	20 390	20 437	20 122	19 552	18 933	18 320	17 758	17 266
5.	5 551	5 301	5 292	5 019	4 774	4 967	5 062	4 965	4 824	4 665	4 510
6.	5 486	5 749	5 489	5 480	5 197	4 944	5 145	5 242	5 142	4 997	4 832
7.	5 533	5 560	5 832	5 565	5 557	5 269	5 013	5 217	5 315	5 214	5 065
8.	5 489	5 563	5 589	5 864	5 594	5 586	5 298	5 040	5 244	5 344	5 241
9.	5 314	5 358	5 433	5 457	5 727	5 464	5 457	5 172	4 921	5 121	5 217
10.	4 567	4 820	4 871	4 925	4 950	5 189	4 953	4 944	4 689	4 461	4 639
Sekundarstufe I zusammen	31 940	32 351	32 506	32 310	31 799	31 419	30 928	30 580	30 135	29 802	29 504
11.	1 918	1 821	1 858	1 947	1 925	1 928	2 013	1 925	1 922	1 824	1 732
12.	1 633	1 746	1 656	1 686	1 771	1 752	1 754	1 831	1 751	1 748	1 658
13.	1 521	1 483	1 583	1 502	1 529	1 606	1 587	1 589	1 661	1 588	1 585
Sekundarstufe II zusammen	5 072	5 050	5 097	5 135	5 225	5 286	5 354	5 345	5 334	5 160	4 975
Insgesamt	58 018	58 067	58 044	57 835	57 461	56 827	55 834	54 858	53 789	52 720	51 745

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Neuss											
1.	4 653	4 785	4 964	4 907	4 754	4 620	4 486	4 359	4 245	4 148	4 074
2.	4 864	4 700	4 832	5 015	4 955	4 802	4 666	4 532	4 404	4 287	4 190
3.	4 968	4 822	4 659	4 790	4 970	4 911	4 760	4 625	4 492	4 364	4 249
4.	4 978	4 896	4 751	4 590	4 721	4 898	4 840	4 690	4 557	4 426	4 301
Primarstufe zusammen	19 463	19 203	19 206	19 302	19 400	19 231	18 752	18 206	17 698	17 225	16 814
5.	5 104	4 905	4 822	4 679	4 521	4 649	4 823	4 766	4 619	4 489	4 358
6.	5 004	5 271	5 066	4 981	4 833	4 670	4 800	4 981	4 923	4 769	4 635
7.	5 241	5 131	5 417	5 204	5 116	4 966	4 797	4 932	5 118	5 055	4 900
8.	5 021	5 203	5 089	5 372	5 160	5 074	4 923	4 757	4 891	5 074	5 015
9.	4 659	4 862	5 035	4 927	5 198	4 997	4 913	4 768	4 605	4 732	4 915
10.	4 048	4 258	4 432	4 590	4 501	4 741	4 560	4 482	4 348	4 202	4 318
Sekundarstufe I zusammen	29 077	29 630	29 861	29 753	29 329	29 097	28 816	28 686	28 504	28 321	28 141
11.	1 751	1 828	1 933	1 927	1 933	1 949	2 037	1 956	1 923	1 865	1 799
12.	1 611	1 629	1 701	1 799	1 795	1 800	1 815	1 897	1 822	1 789	1 737
13.	1 465	1 424	1 440	1 507	1 592	1 590	1 593	1 607	1 681	1 614	1 585
Sekundarstufe II zusammen	4 827	4 881	5 074	5 233	5 320	5 339	5 445	5 460	5 426	5 268	5 121
Insgesamt	53 367	53 714	54 141	54 288	54 049	53 667	53 013	52 352	51 628	50 814	50 076
Kreis Viersen											
1.	3 538	3 586	3 587	3 582	3 583	3 471	3 360	3 257	3 166	3 094	3 039
2.	3 786	3 597	3 646	3 647	3 642	3 643	3 530	3 416	3 311	3 219	3 145
3.	3 720	3 780	3 591	3 639	3 640	3 635	3 636	3 523	3 409	3 305	3 213
4.	3 885	3 686	3 745	3 558	3 605	3 606	3 601	3 602	3 490	3 379	3 275
Primarstufe zusammen	14 929	14 649	14 569	14 426	14 470	14 355	14 127	13 798	13 376	12 997	12 672
5.	3 643	3 804	3 610	3 667	3 484	3 530	3 532	3 527	3 528	3 417	3 308
6.	3 523	3 788	3 952	3 748	3 809	3 620	3 667	3 670	3 664	3 665	3 551
7.	3 734	3 614	3 903	4 067	3 858	3 920	3 722	3 773	3 774	3 768	3 769
8.	3 551	3 703	3 584	3 875	4 036	3 828	3 889	3 695	3 744	3 746	3 740
9.	3 265	3 445	3 596	3 476	3 764	3 918	3 716	3 776	3 587	3 635	3 637
10.	2 766	2 981	3 144	3 279	3 172	3 426	3 569	3 387	3 442	3 268	3 311
Sekundarstufe I zusammen	20 482	21 335	21 789	22 112	22 123	22 242	22 095	21 828	21 739	21 499	21 316
11.	1 077	1 082	1 150	1 207	1 229	1 237	1 233	1 322	1 253	1 273	1 208
12.	1 009	981	986	1 047	1 103	1 121	1 129	1 127	1 208	1 144	1 163
13.	880	903	876	881	935	987	1 004	1 012	1 010	1 082	1 025
Sekundarstufe II zusammen	2 966	2 966	3 012	3 135	3 267	3 345	3 366	3 461	3 471	3 499	3 396
Insgesamt	38 377	38 950	39 370	39 673	39 860	39 942	39 588	39 087	38 586	37 995	37 384

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Wesel											
1.	5 053	5 064	5 087	5 093	5 042	4 883	4 727	4 584	4 462	4 366	4 298
2.	5 305	5 118	5 129	5 151	5 158	5 107	4 944	4 787	4 642	4 519	4 422
3.	5 450	5 278	5 091	5 103	5 125	5 131	5 080	4 918	4 762	4 618	4 496
4.	5 776	5 342	5 174	4 990	5 001	5 023	5 030	4 980	4 821	4 668	4 526
Primarstufe zusammen	21 584	20 802	20 481	20 337	20 326	20 144	19 781	19 269	18 687	18 171	17 742
5.	5 843	5 779	5 346	5 179	4 996	5 004	5 030	5 036	4 987	4 828	4 675
6.	5 823	6 087	6 017	5 565	5 391	5 200	5 211	5 235	5 244	5 191	5 027
7.	5 996	5 853	6 132	6 057	5 604	5 428	5 237	5 246	5 272	5 279	5 226
8.	6 035	6 003	5 848	6 135	6 058	5 606	5 430	5 237	5 249	5 274	5 282
9.	5 557	5 950	5 915	5 756	6 049	5 971	5 525	5 349	5 159	5 172	5 195
10.	4 857	5 073	5 430	5 403	5 268	5 527	5 460	5 049	4 892	4 717	4 728
Sekundarstufe I zusammen	34 111	34 745	34 688	34 095	33 366	32 736	31 893	31 152	30 803	30 461	30 133
11.	1 679	1 718	1 736	1 874	1 881	1 872	1 855	1 874	1 733	1 679	1 616
12.	1 514	1 535	1 571	1 583	1 712	1 716	1 708	1 691	1 709	1 579	1 529
13.	1 325	1 327	1 344	1 376	1 384	1 497	1 501	1 494	1 477	1 493	1 380
Sekundarstufe II zusammen	4 518	4 580	4 651	4 833	4 977	5 085	5 064	5 059	4 919	4 751	4 525
Insgesamt	60 213	60 127	59 820	59 265	58 669	57 965	56 738	55 480	54 409	53 383	52 400
Regierungsbezirk Düsseldorf											
1.	52 310	53 090	53 979	53 841	52 813	51 245	49 733	48 333	47 100	46 101	45 350
2.	55 188	52 377	53 158	54 046	53 907	52 881	51 306	49 795	48 393	47 156	46 157
3.	55 822	54 282	51 510	52 283	53 155	53 016	52 009	50 460	48 976	47 595	46 383
4.	56 786	54 668	53 164	50 444	51 204	52 062	51 925	50 937	49 419	47 964	46 610
Primarstufe zusammen	220 106	214 417	211 811	210 614	211 079	209 204	204 973	199 525	193 888	188 816	184 500
5.	57 330	56 118	54 021	52 534	49 860	50 605	51 458	51 325	50 352	48 853	47 408
6.	57 124	59 261	57 988	55 820	54 284	51 530	52 297	53 175	53 042	52 034	50 485
7.	58 180	58 006	60 281	58 959	56 761	55 203	52 402	53 173	54 071	53 931	52 901
8.	57 497	58 132	57 914	60 235	58 896	56 705	55 142	52 332	53 119	54 018	53 882
9.	53 820	56 001	56 628	56 409	58 677	57 379	55 241	53 710	50 975	51 730	52 609
10.	45 758	48 501	50 446	50 967	50 833	52 809	51 665	49 737	48 359	45 904	46 579
Sekundarstufe I zusammen	329 709	336 019	337 278	334 924	329 311	324 231	318 205	313 452	309 918	306 470	303 864
11.	19 094	18 998	20 065	20 542	20 408	20 324	20 661	20 376	19 636	19 064	18 101
12.	17 308	17 471	17 392	18 344	18 793	18 662	18 582	18 902	18 637	17 952	17 429
13.	15 455	15 419	15 549	15 475	16 314	16 715	16 594	16 526	16 805	16 572	15 964
Sekundarstufe II zusammen	51 857	51 888	53 006	54 361	55 515	55 701	55 837	55 804	55 078	53 588	51 494
Insgesamt	601 672	602 324	602 095	599 899	595 905	589 136	579 015	568 781	558 884	548 874	539 858

Noch: **1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)**

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Aachen											
1.	2 181	2 239	2 255	2 288	2 283	2 223	2 162	2 103	2 051	2 006	1 972
2.	2 314	2 177	2 234	2 251	2 283	2 279	2 218	2 157	2 099	2 047	2 002
3.	2 289	2 303	2 166	2 224	2 240	2 273	2 268	2 207	2 147	2 089	2 037
4.	2 334	2 244	2 258	2 123	2 180	2 196	2 227	2 222	2 164	2 105	2 048
Primarstufe zusammen	9 118	8 963	8 913	8 886	8 986	8 971	8 875	8 689	8 461	8 247	8 059
5.	2 531	2 537	2 441	2 454	2 309	2 372	2 388	2 422	2 415	2 353	2 290
6.	2 478	2 559	2 563	2 464	2 479	2 332	2 394	2 410	2 445	2 440	2 376
7.	2 544	2 573	2 664	2 664	2 562	2 575	2 423	2 488	2 507	2 541	2 537
8.	2 522	2 567	2 604	2 701	2 697	2 594	2 611	2 456	2 520	2 539	2 574
9.	2 569	2 537	2 578	2 622	2 736	2 721	2 617	2 634	2 476	2 543	2 561
10.	1 981	2 337	2 311	2 350	2 383	2 478	2 472	2 378	2 392	2 248	2 307
Sekundarstufe I zusammen	14 625	15 110	15 161	15 255	15 166	15 072	14 905	14 788	14 755	14 664	14 645
11.	1 148	1 080	1 269	1 262	1 282	1 264	1 279	1 297	1 245	1 254	1 176
12.	1 009	1 078	1 014	1 191	1 184	1 202	1 186	1 200	1 216	1 168	1 175
13.	925	955	1 020	958	1 126	1 120	1 137	1 122	1 134	1 150	1 106
Sekundarstufe II zusammen	3 082	3 113	3 303	3 411	3 592	3 586	3 602	3 619	3 595	3 572	3 457
Insgesamt	26 825	27 186	27 377	27 552	27 744	27 629	27 382	27 096	26 811	26 483	26 161
kreisfreie Stadt Bonn											
1.	2 699	2 772	2 825	2 884	2 852	2 773	2 696	2 623	2 556	2 497	2 447
2.	2 813	2 722	2 796	2 850	2 909	2 876	2 797	2 720	2 646	2 578	2 518
3.	2 836	2 807	2 716	2 790	2 843	2 902	2 870	2 791	2 713	2 640	2 572
4.	2 761	2 811	2 782	2 693	2 766	2 819	2 876	2 844	2 767	2 690	2 617
Primarstufe zusammen	11 109	11 112	11 119	11 217	11 370	11 370	11 239	10 978	10 682	10 405	10 154
5.	3 561	3 353	3 414	3 377	3 267	3 355	3 420	3 489	3 450	3 358	3 263
6.	3 528	3 636	3 426	3 487	3 450	3 340	3 429	3 495	3 564	3 525	3 429
7.	3 523	3 599	3 711	3 494	3 558	3 521	3 406	3 498	3 566	3 637	3 599
8.	3 526	3 470	3 542	3 650	3 441	3 502	3 467	3 354	3 444	3 510	3 583
9.	3 274	3 529	3 473	3 544	3 650	3 443	3 504	3 467	3 354	3 444	3 511
10.	2 920	2 971	3 229	3 178	3 245	3 345	3 151	3 208	3 174	3 070	3 153
Sekundarstufe I zusammen	20 332	20 558	20 795	20 730	20 611	20 506	20 377	20 511	20 552	20 544	20 538
11.	1 841	1 908	1 871	2 090	2 054	2 123	2 160	2 038	2 075	2 053	1 983
12.	1 772	1 760	1 824	1 788	1 988	1 951	2 020	2 054	1 939	1 972	1 951
13.	1 666	1 622	1 611	1 671	1 636	1 813	1 779	1 842	1 874	1 769	1 800
Sekundarstufe II zusammen	5 279	5 290	5 306	5 549	5 678	5 887	5 959	5 934	5 888	5 794	5 734
Insgesamt	36 720	36 960	37 220	37 496	37 659	37 763	37 575	37 423	37 122	36 743	36 426

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Köln											
1.	8 752	8 965	9 330	9 380	9 191	8 977	8 767	8 565	8 382	8 226	8 105
2.	8 987	8 782	8 996	9 362	9 412	9 223	9 007	8 797	8 594	8 410	8 253
3.	9 017	8 834	8 632	8 843	9 202	9 251	9 065	8 854	8 647	8 447	8 267
4.	9 129	8 852	8 672	8 474	8 680	9 033	9 080	8 898	8 690	8 488	8 292
Primarstufe zusammen	35 885	35 433	35 630	36 059	36 485	36 484	35 919	35 114	34 313	33 571	32 917
5.	8 908	8 673	8 409	8 237	8 050	8 243	8 580	8 626	8 450	8 254	8 062
6.	8 897	9 004	8 767	8 501	8 327	8 138	8 334	8 675	8 720	8 544	8 345
7.	9 097	9 210	9 316	9 073	8 798	8 619	8 422	8 626	8 977	9 023	8 842
8.	8 776	8 928	9 039	9 143	8 904	8 636	8 458	8 264	8 465	8 810	8 856
9.	8 246	8 602	8 753	8 866	8 965	8 735	8 468	8 294	8 104	8 300	8 639
10.	7 142	7 380	7 692	7 824	7 920	8 001	7 796	7 559	7 403	7 234	7 409
Sekundarstufe I zusammen	51 066	51 797	51 976	51 644	50 964	50 372	50 058	50 044	50 119	50 165	50 153
11.	3 397	3 376	3 360	3 478	3 499	3 474	3 559	3 451	3 343	3 275	3 196
12.	3 035	3 194	3 174	3 159	3 271	3 290	3 266	3 345	3 244	3 142	3 078
13.	2 879	2 737	2 882	2 863	2 848	2 949	2 966	2 945	3 016	2 925	2 833
Sekundarstufe II zusammen	9 311	9 307	9 416	9 500	9 618	9 713	9 791	9 741	9 603	9 342	9 107
Insgesamt	96 262	96 537	97 022	97 203	97 067	96 569	95 768	94 899	94 035	93 078	92 177
kreisfreie Stadt Leverkusen											
1.	1 531	1 565	1 631	1 628	1 554	1 507	1 461	1 418	1 382	1 353	1 331
2.	1 652	1 530	1 564	1 630	1 626	1 552	1 505	1 459	1 417	1 381	1 351
3.	1 602	1 633	1 512	1 546	1 611	1 607	1 534	1 488	1 443	1 401	1 365
4.	1 755	1 594	1 625	1 503	1 537	1 603	1 599	1 526	1 479	1 434	1 393
Primarstufe zusammen	6 540	6 322	6 332	6 307	6 328	6 269	6 099	5 891	5 721	5 569	5 440
5.	1 873	1 904	1 727	1 762	1 630	1 668	1 739	1 733	1 655	1 605	1 555
6.	1 872	1 897	1 927	1 751	1 786	1 652	1 689	1 761	1 758	1 678	1 626
7.	1 970	1 915	1 942	1 973	1 794	1 829	1 693	1 728	1 803	1 800	1 718
8.	1 889	2 010	1 945	1 972	2 007	1 821	1 858	1 719	1 758	1 834	1 829
9.	1 777	1 864	1 981	1 918	1 944	1 978	1 797	1 833	1 696	1 734	1 807
10.	1 542	1 616	1 693	1 797	1 741	1 766	1 796	1 631	1 663	1 538	1 571
Sekundarstufe I zusammen	10 923	11 206	11 215	11 173	10 902	10 714	10 572	10 405	10 333	10 189	10 106
11.	788	810	852	863	837	858	867	874	792	807	747
12.	744	738	758	798	809	784	803	812	817	742	756
13.	722	653	649	667	700	710	688	704	714	718	651
Sekundarstufe II zusammen	2 254	2 201	2 259	2 328	2 346	2 352	2 358	2 390	2 323	2 267	2 154
Insgesamt	19 717	19 729	19 806	19 808	19 576	19 335	19 029	18 686	18 377	18 025	17 700

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Aachen											
1.	3 313	3 368	3 430	3 405	3 345	3 248	3 154	3 066	2 992	2 932	2 890
2.	3 463	3 370	3 425	3 488	3 462	3 402	3 303	3 207	3 119	3 043	2 982
3.	3 654	3 450	3 357	3 413	3 475	3 450	3 390	3 291	3 196	3 107	3 031
4.	3 597	3 575	3 375	3 284	3 339	3 400	3 375	3 316	3 219	3 125	3 040
Primarstufe zusammen	14 027	13 763	13 587	13 590	13 621	13 500	13 222	12 880	12 526	12 207	11 943
5.	3 391	3 440	3 417	3 227	3 140	3 193	3 250	3 227	3 169	3 078	2 987
6.	3 464	3 464	3 514	3 492	3 296	3 207	3 260	3 321	3 295	3 238	3 144
7.	3 571	3 517	3 514	3 567	3 543	3 345	3 254	3 309	3 372	3 344	3 286
8.	3 500	3 539	3 480	3 481	3 532	3 510	3 314	3 224	3 278	3 339	3 314
9.	3 324	3 524	3 570	3 505	3 511	3 561	3 539	3 342	3 249	3 302	3 365
10.	2 780	2 929	3 108	3 145	3 095	3 095	3 139	3 119	2 946	2 863	2 911
Sekundarstufe I zusammen	20 030	20 413	20 603	20 417	20 117	19 911	19 756	19 542	19 309	19 164	19 007
11.	1 023	1 017	1 084	1 138	1 098	1 071	1 080	1 093	1 085	1 024	995
12.	901	961	956	1 019	1 071	1 033	1 007	1 016	1 028	1 019	962
13.	838	807	861	856	912	959	924	901	911	920	913
Sekundarstufe II zusammen	2 762	2 785	2 901	3 013	3 081	3 063	3 011	3 010	3 024	2 963	2 870
Insgesamt	36 819	36 961	37 091	37 020	36 819	36 474	35 989	35 432	34 859	34 334	33 820
Kreis Düren											
1.	3 107	3 077	3 142	3 159	3 097	3 007	2 924	2 848	2 782	2 729	2 696
2.	3 171	3 135	3 105	3 171	3 186	3 123	3 034	2 950	2 872	2 806	2 754
3.	3 301	3 151	3 115	3 085	3 150	3 167	3 104	3 015	2 931	2 855	2 788
4.	3 290	3 269	3 120	3 085	3 055	3 120	3 135	3 073	2 986	2 902	2 826
Primarstufe zusammen	12 869	12 632	12 482	12 500	12 488	12 417	12 197	11 886	11 571	11 292	11 064
5.	3 364	3 304	3 283	3 135	3 099	3 068	3 133	3 149	3 087	2 999	2 916
6.	3 329	3 483	3 418	3 398	3 244	3 208	3 175	3 245	3 259	3 195	3 105
7.	3 383	3 464	3 633	3 562	3 540	3 379	3 339	3 307	3 380	3 394	3 326
8.	3 354	3 374	3 460	3 634	3 562	3 539	3 378	3 340	3 307	3 378	3 394
9.	3 155	3 284	3 304	3 388	3 561	3 489	3 468	3 309	3 272	3 239	3 308
10.	2 648	2 878	2 992	3 012	3 081	3 234	3 172	3 151	3 007	2 973	2 944
Sekundarstufe I zusammen	19 233	19 787	20 090	20 129	20 087	19 917	19 665	19 501	19 312	19 178	18 993
11.	975	924	982	1 003	1 008	970	970	981	974	929	917
12.	850	883	835	890	910	912	878	878	887	880	840
13.	810	764	794	749	798	816	820	788	787	796	791
Sekundarstufe II zusammen	2 635	2 571	2 611	2 642	2 716	2 698	2 668	2 647	2 648	2 605	2 548
Insgesamt	34 737	34 990	35 183	35 271	35 291	35 032	34 530	34 034	33 531	33 075	32 605

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Erftkreis											
1.	4 703	4 903	5 031	5 003	4 867	4 743	4 619	4 500	4 392	4 303	4 234
2.	4 794	4 755	4 957	5 086	5 058	4 919	4 795	4 669	4 549	4 441	4 349
3.	4 936	4 729	4 690	4 889	5 017	4 989	4 852	4 729	4 605	4 487	4 380
4.	5 000	4 896	4 690	4 651	4 849	4 975	4 947	4 812	4 690	4 567	4 450
Primarstufe zusammen	19 433	19 283	19 368	19 629	19 791	19 626	19 213	18 710	18 236	17 798	17 413
5.	5 154	5 135	5 025	4 812	4 775	4 975	5 105	5 075	4 936	4 812	4 686
6.	5 136	5 330	5 309	5 198	4 977	4 937	5 146	5 281	5 251	5 106	4 977
7.	5 309	5 263	5 481	5 452	5 337	5 112	5 071	5 285	5 423	5 391	5 242
8.	5 195	5 330	5 287	5 508	5 476	5 360	5 135	5 093	5 309	5 448	5 415
9.	4 879	5 035	5 173	5 127	5 349	5 319	5 206	4 986	4 944	5 153	5 287
10.	4 166	4 433	4 579	4 692	4 658	4 846	4 822	4 720	4 521	4 482	4 674
Sekundarstufe I zusammen	29 839	30 526	30 854	30 789	30 572	30 549	30 485	30 440	30 384	30 392	30 281
11.	1 569	1 700	1 750	1 774	1 810	1 749	1 771	1 792	1 752	1 678	1 662
12.	1 475	1 430	1 543	1 592	1 615	1 645	1 588	1 608	1 628	1 592	1 524
13.	1 402	1 325	1 284	1 385	1 428	1 448	1 476	1 424	1 443	1 459	1 428
Sekundarstufe II zusammen	4 446	4 455	4 577	4 751	4 853	4 842	4 835	4 824	4 823	4 729	4 614
Insgesamt	53 718	54 264	54 799	55 169	55 216	55 017	54 533	53 974	53 443	52 919	52 308
Kreis Euskirchen											
1.	2 112	2 116	2 192	2 219	2 143	2 084	2 028	1 975	1 930	1 894	1 869
2.	2 230	2 138	2 142	2 219	2 246	2 170	2 110	2 053	2 000	1 953	1 917
3.	2 323	2 230	2 139	2 142	2 219	2 247	2 170	2 110	2 053	2 000	1 954
4.	2 344	2 307	2 216	2 124	2 128	2 204	2 231	2 155	2 096	2 039	1 986
Primarstufe zusammen	9 009	8 791	8 689	8 704	8 736	8 705	8 539	8 293	8 079	7 886	7 726
5.	2 389	2 376	2 340	2 246	2 153	2 157	2 235	2 260	2 181	2 123	2 065
6.	2 356	2 460	2 451	2 410	2 314	2 219	2 225	2 304	2 330	2 250	2 189
7.	2 310	2 385	2 488	2 482	2 441	2 344	2 247	2 250	2 332	2 359	2 278
8.	2 426	2 339	2 419	2 520	2 514	2 473	2 374	2 276	2 280	2 363	2 389
9.	2 275	2 376	2 294	2 367	2 466	2 460	2 420	2 324	2 227	2 231	2 312
10.	2 035	2 141	2 237	2 159	2 229	2 320	2 315	2 278	2 187	2 096	2 101
Sekundarstufe I zusammen	13 791	14 077	14 229	14 184	14 117	13 973	13 816	13 692	13 537	13 422	13 334
11.	828	730	808	818	771	800	848	837	823	789	756
12.	680	758	667	738	747	704	729	776	765	752	722
13.	619	607	678	595	660	668	629	653	694	683	673
Sekundarstufe II zusammen	2 127	2 095	2 153	2 151	2 178	2 172	2 206	2 266	2 282	2 224	2 151
Insgesamt	24 927	24 963	25 071	25 039	25 031	24 850	24 561	24 251	23 898	23 532	23 211

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Heinsberg											
1.	2 976	3 034	3 094	3 092	3 040	2 960	2 882	2 810	2 750	2 705	2 676
2.	3 153	3 028	3 086	3 148	3 146	3 092	3 012	2 932	2 858	2 798	2 752
3.	3 268	3 133	3 008	3 066	3 127	3 125	3 072	2 992	2 913	2 840	2 779
4.	3 228	3 236	3 102	2 979	3 037	3 097	3 095	3 043	2 963	2 883	2 812
Primarstufe zusammen	12 625	12 431	12 290	12 285	12 350	12 274	12 061	11 777	11 484	11 226	11 019
5.	3 337	3 256	3 263	3 129	3 003	3 062	3 124	3 121	3 066	2 987	2 906
6.	3 305	3 451	3 368	3 375	3 237	3 109	3 168	3 232	3 229	3 174	3 091
7.	3 355	3 356	3 503	3 422	3 429	3 287	3 158	3 218	3 282	3 280	3 224
8.	3 449	3 389	3 389	3 535	3 455	3 464	3 319	3 188	3 250	3 315	3 312
9.	3 179	3 343	3 288	3 284	3 427	3 350	3 357	3 219	3 092	3 149	3 213
10.	2 709	2 847	2 989	2 933	2 933	3 063	2 990	2 997	2 872	2 759	2 810
Sekundarstufe I zusammen	19 334	19 642	19 800	19 678	19 484	19 335	19 116	18 975	18 791	18 664	18 556
11.	870	896	972	981	908	938	973	945	948	907	870
12.	862	808	832	903	911	843	870	903	878	878	843
13.	787	790	740	762	825	833	771	797	826	803	805
Sekundarstufe II zusammen	2 519	2 494	2 544	2 646	2 644	2 614	2 614	2 645	2 652	2 588	2 518
Insgesamt	34 478	34 567	34 634	34 609	34 478	34 223	33 791	33 397	32 927	32 478	32 093
Oberbergischer Kreis											
1.	3 405	3 452	3 473	3 509	3 429	3 331	3 241	3 160	3 092	3 036	2 996
2.	3 590	3 437	3 485	3 505	3 542	3 460	3 363	3 272	3 190	3 120	3 065
3.	3 740	3 554	3 403	3 450	3 470	3 507	3 426	3 329	3 239	3 158	3 089
4.	3 577	3 714	3 529	3 378	3 425	3 445	3 481	3 401	3 305	3 215	3 134
Primarstufe zusammen	14 312	14 157	13 890	13 842	13 866	13 743	13 511	13 162	12 826	12 529	12 284
5.	3 807	3 687	3 829	3 639	3 485	3 532	3 552	3 590	3 508	3 408	3 315
6.	3 825	3 946	3 825	3 970	3 773	3 612	3 661	3 683	3 721	3 635	3 533
7.	4 024	3 880	4 011	3 885	4 033	3 831	3 667	3 718	3 741	3 779	3 693
8.	3 973	4 016	3 870	4 001	3 876	4 023	3 824	3 659	3 712	3 732	3 773
9.	3 731	3 904	3 945	3 802	3 933	3 810	3 955	3 759	3 596	3 645	3 668
10.	3 133	3 361	3 509	3 546	3 424	3 536	3 426	3 556	3 380	3 234	3 279
Sekundarstufe I zusammen	22 493	22 794	22 989	22 843	22 524	22 344	22 085	21 965	21 658	21 433	21 261
11.	1 162	1 080	1 157	1 181	1 168	1 151	1 166	1 134	1 178	1 119	1 069
12.	963	1 065	989	1 060	1 082	1 070	1 054	1 069	1 040	1 078	1 026
13.	869	846	939	872	934	954	943	928	940	915	950
Sekundarstufe II zusammen	2 994	2 991	3 085	3 113	3 184	3 175	3 163	3 131	3 158	3 112	3 045
Insgesamt	39 799	39 942	39 964	39 798	39 574	39 262	38 759	38 258	37 642	37 074	36 590

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Rheinisch-Bergischer Kreis											
1.	3 026	3 085	3 094	3 100	3 034	2 938	2 840	2 745	2 659	2 585	2 528
2.	3 145	3 084	3 144	3 153	3 159	3 092	2 994	2 895	2 797	2 710	2 635
3.	3 242	3 137	3 076	3 136	3 145	3 152	3 084	2 986	2 887	2 790	2 703
4.	3 214	3 222	3 117	3 057	3 116	3 125	3 132	3 065	2 968	2 868	2 773
Primarstufe zusammen	12 627	12 528	12 431	12 446	12 454	12 307	12 050	11 691	11 311	10 953	10 639
5.	3 171	3 187	3 194	3 091	3 031	3 089	3 096	3 105	3 035	2 940	2 841
6.	3 222	3 246	3 261	3 267	3 160	3 100	3 159	3 171	3 173	3 106	3 008
7.	3 236	3 274	3 305	3 321	3 327	3 219	3 155	3 215	3 226	3 230	3 162
8.	3 194	3 227	3 265	3 302	3 315	3 321	3 212	3 151	3 211	3 221	3 226
9.	2 972	3 171	3 205	3 241	3 283	3 294	3 303	3 192	3 131	3 190	3 199
10.	2 515	2 684	2 856	2 886	2 919	2 951	2 962	2 968	2 869	2 814	2 869
Sekundarstufe I zusammen	18 310	18 789	19 086	19 108	19 035	18 974	18 887	18 802	18 645	18 501	18 305
11.	1 051	1 010	1 103	1 156	1 179	1 195	1 141	1 172	1 173	1 134	1 111
12.	936	969	931	1 018	1 066	1 088	1 104	1 052	1 080	1 081	1 046
13.	916	864	894	857	937	982	1 004	1 018	971	996	998
Sekundarstufe II zusammen	2 903	2 843	2 928	3 031	3 182	3 265	3 249	3 242	3 224	3 211	3 155
Insgesamt	33 840	34 160	34 445	34 585	34 671	34 546	34 186	33 735	33 180	32 665	32 099
Rhein-Sieg-Kreis											
1.	6 716	6 676	6 885	6 961	6 835	6 674	6 503	6 337	6 186	6 060	5 963
2.	6 750	6 860	6 819	7 031	7 109	6 981	6 816	6 643	6 472	6 318	6 190
3.	6 933	6 750	6 859	6 817	7 031	7 109	6 980	6 815	6 641	6 472	6 317
4.	6 927	6 924	6 741	6 850	6 808	7 021	7 098	6 970	6 805	6 632	6 462
Primarstufe zusammen	27 326	27 210	27 304	27 659	27 783	27 785	27 397	26 765	26 104	25 482	24 932
5.	6 340	6 252	6 248	6 079	6 178	6 141	6 335	6 401	6 284	6 136	5 979
6.	6 489	6 564	6 472	6 467	6 294	6 397	6 357	6 557	6 627	6 504	6 352
7.	6 587	6 652	6 738	6 644	6 639	6 462	6 568	6 525	6 731	6 802	6 680
8.	6 250	6 573	6 626	6 721	6 626	6 620	6 442	6 548	6 506	6 710	6 781
9.	6 163	6 210	6 545	6 583	6 690	6 591	6 586	6 410	6 513	6 472	6 677
10.	5 165	5 535	5 599	5 878	5 933	6 014	5 929	5 925	5 765	5 858	5 820
Sekundarstufe I zusammen	36 994	37 786	38 228	38 372	38 360	38 225	38 217	38 366	38 426	38 482	38 289
11.	2 180	2 271	2 288	2 356	2 391	2 518	2 445	2 441	2 437	2 373	2 408
12.	2 000	2 033	2 117	2 135	2 199	2 229	2 348	2 282	2 276	2 272	2 213
13.	1 803	1 788	1 817	1 881	1 895	1 953	1 979	2 086	2 024	2 021	2 018
Sekundarstufe II zusammen	5 983	6 092	6 222	6 372	6 485	6 700	6 772	6 809	6 737	6 666	6 639
Insgesamt	70 303	71 088	71 754	72 403	72 628	72 710	72 386	71 940	71 267	70 630	69 860

Noch: **1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)**

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Regierungsbezirk Köln											
1.	44 521	45 252	46 382	46 628	45 670	44 465	43 277	42 150	41 154	40 326	39 707
2.	46 062	45 018	45 753	46 894	47 138	46 169	44 954	43 754	42 613	41 605	40 768
3.	47 141	45 711	44 673	45 401	46 530	46 779	45 815	44 607	43 415	42 286	41 282
4.	47 156	46 644	45 227	44 201	44 920	46 038	46 276	45 325	44 132	42 948	41 833
Primarstufe zusammen	184 880	182 625	182 035	183 124	184 258	183 451	180 322	175 836	171 314	167 165	163 590
5.	47 826	47 104	46 590	45 188	44 120	44 855	45 957	46 198	45 236	44 053	42 865
6.	47 901	49 040	48 301	47 780	46 337	45 251	45 997	47 135	47 372	46 395	45 175
7.	48 909	49 088	50 306	49 539	49 001	47 523	46 403	47 167	48 340	48 580	47 587
8.	48 054	48 762	48 926	50 168	49 405	48 863	47 392	46 272	47 040	48 199	48 446
9.	45 544	47 379	48 109	48 247	49 515	48 751	48 220	46 769	45 654	46 402	47 547
10.	38 736	41 112	42 794	43 400	43 561	44 649	43 970	43 490	42 179	41 169	41 848
Sekundarstufe I zusammen	276 970	282 485	285 026	284 322	281 939	279 892	277 939	277 031	275 821	274 798	273 468
11.	16 832	16 802	17 496	18 100	18 005	18 111	18 259	18 055	17 825	17 342	16 890
12.	15 227	15 677	15 640	16 291	16 853	16 751	16 853	16 995	16 798	16 576	16 136
13.	14 236	13 758	14 169	14 116	14 699	15 205	15 116	15 208	15 334	15 155	14 966
Sekundarstufe II zusammen	46 295	46 237	47 305	48 507	49 557	50 067	50 228	50 258	49 957	49 073	47 992
Insgesamt	508 145	511 347	514 366	515 953	515 754	513 410	508 489	503 125	497 092	491 036	485 050
kreisfreie Stadt Bottrop											
1.	1 234	1 234	1 257	1 271	1 237	1 198	1 161	1 128	1 100	1 079	1 063
2.	1 256	1 233	1 234	1 256	1 270	1 236	1 197	1 160	1 127	1 100	1 078
3.	1 363	1 252	1 229	1 229	1 252	1 266	1 231	1 193	1 156	1 123	1 096
4.	1 357	1 355	1 245	1 222	1 222	1 245	1 259	1 224	1 185	1 148	1 116
Primarstufe zusammen	5 210	5 074	4 965	4 978	4 981	4 945	4 848	4 705	4 568	4 450	4 353
5.	1 311	1 272	1 269	1 165	1 145	1 144	1 166	1 181	1 148	1 113	1 077
6.	1 340	1 368	1 323	1 319	1 213	1 193	1 191	1 213	1 227	1 193	1 156
7.	1 310	1 350	1 384	1 335	1 334	1 226	1 205	1 204	1 225	1 240	1 206
8.	1 307	1 312	1 351	1 384	1 336	1 334	1 228	1 202	1 203	1 227	1 240
9.	1 231	1 270	1 276	1 305	1 348	1 299	1 295	1 192	1 169	1 169	1 191
10.	1 013	1 088	1 131	1 132	1 164	1 196	1 154	1 151	1 059	1 038	1 038
Sekundarstufe I zusammen	7 512	7 660	7 734	7 640	7 540	7 392	7 239	7 143	7 031	6 980	6 908
11.	381	373	410	427	399	411	417	406	405	372	366
12.	416	352	344	376	394	367	378	384	373	373	342
13.	356	382	323	316	347	363	337	347	353	343	342
Sekundarstufe II zusammen	1 153	1 107	1 077	1 119	1 140	1 141	1 132	1 137	1 131	1 088	1 050
Insgesamt	13 875	13 841	13 776	13 737	13 661	13 478	13 219	12 985	12 730	12 518	12 311

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Gelsenkirchen											
1.	2 770	2 731	2 814	2 811	2 719	2 640	2 568	2 501	2 442	2 396	2 363
2.	2 921	2 777	2 738	2 821	2 817	2 726	2 647	2 574	2 506	2 449	2 402
3.	2 993	2 812	2 674	2 637	2 717	2 713	2 625	2 549	2 478	2 413	2 358
4.	3 020	2 899	2 724	2 590	2 553	2 632	2 628	2 542	2 468	2 400	2 338
Primarstufe zusammen	11 704	11 219	10 950	10 859	10 806	10 711	10 468	10 166	9 894	9 658	9 461
5.	2 877	2 867	2 755	2 589	2 463	2 428	2 502	2 499	2 419	2 349	2 284
6.	3 034	2 979	2 965	2 850	2 679	2 545	2 510	2 588	2 585	2 502	2 430
7.	2 976	3 057	3 010	2 994	2 876	2 706	2 572	2 534	2 613	2 609	2 525
8.	2 956	2 966	3 046	3 001	2 985	2 867	2 694	2 561	2 526	2 604	2 601
9.	2 646	2 848	2 855	2 932	2 893	2 876	2 763	2 596	2 468	2 434	2 509
10.	2 261	2 322	2 492	2 500	2 569	2 529	2 517	2 416	2 271	2 158	2 130
Sekundarstufe I zusammen	16 750	17 039	17 123	16 866	16 465	15 951	15 558	15 194	14 882	14 656	14 479
11.	913	871	868	885	917	904	868	877	842	791	751
12.	742	822	784	778	790	819	809	775	784	752	708
13.	724	665	733	699	690	700	727	718	686	695	667
Sekundarstufe II zusammen	2 379	2 358	2 385	2 362	2 397	2 423	2 404	2 370	2 312	2 238	2 126
Insgesamt	30 833	30 616	30 458	30 087	29 668	29 085	28 430	27 730	27 088	26 552	26 066
kreisfreie Stadt Münster											
1.	2 371	2 443	2 457	2 481	2 504	2 441	2 368	2 291	2 215	2 143	2 083
2.	2 373	2 362	2 434	2 448	2 472	2 494	2 432	2 360	2 282	2 205	2 135
3.	2 478	2 346	2 336	2 406	2 420	2 444	2 466	2 404	2 333	2 257	2 181
4.	2 383	2 442	2 313	2 302	2 372	2 385	2 409	2 430	2 370	2 299	2 224
Primarstufe zusammen	9 605	9 593	9 540	9 637	9 768	9 764	9 675	9 485	9 200	8 904	8 623
5.	2 879	2 731	2 799	2 650	2 638	2 716	2 730	2 759	2 781	2 712	2 632
6.	2 865	2 947	2 794	2 861	2 709	2 698	2 778	2 794	2 823	2 845	2 775
7.	2 896	2 875	2 961	2 809	2 875	2 724	2 709	2 793	2 807	2 833	2 858
8.	2 747	2 927	2 899	2 993	2 837	2 907	2 751	2 737	2 820	2 836	2 863
9.	2 828	2 760	2 948	2 912	3 014	2 853	2 922	2 767	2 755	2 837	2 853
10.	2 354	2 603	2 538	2 704	2 681	2 764	2 622	2 683	2 540	2 528	2 604
Sekundarstufe I zusammen	16 569	16 843	16 939	16 929	16 754	16 662	16 512	16 533	16 526	16 591	16 585
11.	1 326	1 191	1 336	1 301	1 345	1 383	1 337	1 300	1 330	1 259	1 251
12.	1 141	1 307	1 173	1 318	1 283	1 327	1 363	1 318	1 280	1 310	1 241
13.	1 084	1 065	1 220	1 096	1 230	1 197	1 238	1 273	1 230	1 194	1 224
Sekundarstufe II zusammen	3 551	3 563	3 729	3 715	3 858	3 907	3 938	3 891	3 840	3 763	3 716
Insgesamt	29 725	29 999	30 208	30 281	30 380	30 333	30 125	29 909	29 566	29 258	28 924

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Borken											
1.	4 655	4 733	4 853	4 918	4 910	4 762	4 620	4 486	4 370	4 277	4 210
2.	5 144	4 692	4 771	4 892	4 956	4 948	4 800	4 655	4 522	4 405	4 311
3.	5 015	5 049	4 605	4 683	4 801	4 864	4 856	4 711	4 569	4 438	4 323
4.	5 013	4 965	4 998	4 558	4 635	4 752	4 815	4 807	4 663	4 522	4 392
Primarstufe zusammen	19 827	19 439	19 227	19 051	19 302	19 326	19 091	18 659	18 124	17 642	17 236
5.	5 211	5 073	5 022	5 050	4 609	4 687	4 804	4 866	4 856	4 708	4 568
6.	5 157	5 320	5 179	5 126	5 158	4 708	4 786	4 906	4 969	4 957	4 810
7.	4 988	5 143	5 311	5 170	5 118	5 150	4 699	4 778	4 897	4 961	4 951
8.	4 937	4 992	5 137	5 312	5 170	5 115	5 148	4 699	4 778	4 895	4 960
9.	4 775	4 847	4 904	5 043	5 214	5 074	5 023	5 054	4 611	4 688	4 805
10.	4 097	4 359	4 432	4 478	4 616	4 770	4 642	4 595	4 621	4 216	4 287
Sekundarstufe I zusammen	29 165	29 734	29 985	30 179	29 885	29 504	29 102	28 898	28 732	28 425	28 381
11.	1 082	1 060	1 108	1 124	1 061	1 111	1 086	1 078	1 066	1 073	977
12.	942	1 018	998	1 041	1 057	998	1 045	1 021	1 015	1 003	1 009
13.	922	884	956	934	976	991	936	979	957	950	940
Sekundarstufe II zusammen	2 946	2 962	3 062	3 099	3 094	3 100	3 067	3 078	3 038	3 026	2 926
Insgesamt	51 938	52 135	52 274	52 329	52 281	51 930	51 260	50 635	49 894	49 093	48 543
Kreis Coesfeld											
1.	2 763	2 777	2 846	2 856	2 845	2 762	2 677	2 595	2 519	2 455	2 407
2.	2 804	2 772	2 786	2 855	2 864	2 853	2 771	2 685	2 603	2 526	2 463
3.	2 873	2 809	2 777	2 791	2 861	2 871	2 860	2 776	2 690	2 608	2 532
4.	2 961	2 836	2 773	2 741	2 755	2 824	2 833	2 822	2 740	2 656	2 574
Primarstufe zusammen	11 401	11 194	11 182	11 243	11 325	11 310	11 141	10 878	10 552	10 245	9 976
5.	3 017	2 997	2 870	2 806	2 774	2 788	2 860	2 868	2 856	2 773	2 687
6.	2 927	3 069	3 049	2 920	2 856	2 821	2 836	2 907	2 918	2 906	2 822
7.	2 964	2 993	3 139	3 119	2 987	2 921	2 889	2 901	2 973	2 985	2 973
8.	2 965	2 996	3 026	3 172	3 153	3 020	2 951	2 918	2 932	3 006	3 015
9.	2 752	2 910	2 942	2 971	3 115	3 096	2 964	2 899	2 865	2 879	2 951
10.	2 547	2 573	2 720	2 748	2 775	2 911	2 892	2 769	2 708	2 674	2 688
Sekundarstufe I zusammen	17 172	17 538	17 746	17 736	17 660	17 557	17 392	17 262	17 252	17 223	17 136
11.	846	901	924	937	919	928	970	965	924	902	890
12.	733	791	844	866	880	861	870	910	904	865	845
13.	764	685	738	788	809	821	805	813	850	845	808
Sekundarstufe II zusammen	2 343	2 377	2 506	2 591	2 608	2 610	2 645	2 688	2 678	2 612	2 543
Insgesamt	30 916	31 109	31 434	31 570	31 593	31 477	31 178	30 828	30 482	30 080	29 655

Noch: **1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)**

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Recklinghausen											
1.	6 764	6 915	6 979	6 934	6 824	6 620	6 425	6 248	6 096	5 974	5 886
2.	7 146	6 747	6 897	6 961	6 917	6 807	6 603	6 408	6 233	6 080	5 958
3.	7 320	7 018	6 625	6 773	6 836	6 792	6 683	6 484	6 292	6 120	5 970
4.	7 509	7 149	6 854	6 470	6 614	6 675	6 631	6 526	6 330	6 144	5 977
Primarstufe zusammen	28 739	27 829	27 355	27 138	27 191	26 894	26 342	25 666	24 951	24 318	23 791
5.	7 842	7 685	7 320	7 018	6 622	6 771	6 836	6 791	6 685	6 485	6 293
6.	7 883	8 112	7 951	7 571	7 259	6 854	7 005	7 070	7 025	6 915	6 709
7.	7 979	7 928	8 166	8 003	7 620	7 306	6 896	7 050	7 116	7 071	6 959
8.	7 723	7 882	7 827	8 069	7 904	7 526	7 218	6 815	6 964	7 028	6 983
9.	7 435	7 576	7 731	7 673	7 915	7 754	7 382	7 080	6 682	6 831	6 894
10.	6 209	6 632	6 755	6 889	6 848	7 057	6 912	6 579	6 309	5 954	6 087
Sekundarstufe I zusammen	45 071	45 815	45 750	45 223	44 168	43 268	42 249	41 385	40 781	40 284	39 925
11.	2 299	2 329	2 504	2 418	2 502	2 498	2 501	2 478	2 357	2 260	2 132
12.	2 191	2 129	2 153	2 319	2 240	2 321	2 316	2 316	2 296	2 184	2 094
13.	2 051	1 984	1 929	1 950	2 100	2 030	2 104	2 101	2 100	2 082	1 980
Sekundarstufe II zusammen	6 541	6 442	6 586	6 687	6 842	6 849	6 921	6 895	6 753	6 526	6 206
Insgesamt	80 351	80 086	79 691	79 048	78 201	77 011	75 512	73 946	72 485	71 128	69 922
Kreis Steinfurt											
1.	5 430	5 475	5 678	5 749	5 611	5 438	5 259	5 081	4 917	4 774	4 663
2.	5 717	5 445	5 489	5 693	5 765	5 626	5 453	5 273	5 095	4 930	4 788
3.	5 680	5 680	5 409	5 453	5 656	5 726	5 589	5 416	5 238	5 061	4 898
4.	5 711	5 596	5 596	5 329	5 372	5 572	5 641	5 506	5 335	5 160	4 986
Primarstufe zusammen	22 538	22 196	22 172	22 224	22 404	22 362	21 942	21 276	20 585	19 925	19 335
5.	5 851	5 803	5 684	5 679	5 410	5 455	5 656	5 724	5 587	5 414	5 237
6.	5 781	6 026	5 976	5 853	5 850	5 575	5 617	5 826	5 897	5 754	5 576
7.	5 780	5 846	6 101	6 048	5 925	5 923	5 641	5 686	5 899	5 971	5 824
8.	5 856	5 791	5 854	6 109	6 059	5 934	5 933	5 652	5 696	5 908	5 979
9.	5 631	5 808	5 740	5 800	6 056	6 004	5 881	5 879	5 600	5 643	5 853
10.	4 843	5 170	5 335	5 277	5 338	5 568	5 522	5 409	5 407	5 145	5 189
Sekundarstufe I zusammen	33 742	34 444	34 690	34 766	34 638	34 459	34 250	34 176	34 086	33 835	33 658
11.	1 579	1 642	1 684	1 766	1 766	1 810	1 882	1 860	1 820	1 819	1 731
12.	1 500	1 527	1 586	1 629	1 709	1 710	1 751	1 821	1 799	1 761	1 759
13.	1 426	1 392	1 420	1 474	1 512	1 588	1 589	1 627	1 691	1 671	1 636
Sekundarstufe II zusammen	4 505	4 561	4 690	4 869	4 987	5 108	5 222	5 308	5 310	5 251	5 126
Insgesamt	60 785	61 201	61 552	61 859	62 029	61 929	61 414	60 760	59 981	59 011	58 119

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Warendorf											
1.	3 224	3 305	3 361	3 383	3 349	3 245	3 141	3 039	2 949	2 872	2 812
2.	3 543	3 300	3 383	3 441	3 463	3 428	3 322	3 216	3 111	3 018	2 939
3.	3 560	3 528	3 286	3 369	3 426	3 449	3 414	3 308	3 202	3 098	3 005
4.	3 562	3 527	3 495	3 255	3 337	3 394	3 416	3 382	3 277	3 171	3 069
Primarstufe zusammen	13 889	13 660	13 525	13 448	13 575	13 516	13 293	12 945	12 539	12 159	11 825
5.	3 505	3 485	3 449	3 417	3 183	3 263	3 318	3 338	3 304	3 200	3 098
6.	3 555	3 623	3 606	3 570	3 535	3 295	3 378	3 436	3 454	3 421	3 314
7.	3 781	3 636	3 706	3 691	3 651	3 619	3 369	3 455	3 515	3 537	3 498
8.	3 695	3 755	3 608	3 671	3 660	3 620	3 587	3 339	3 424	3 483	3 504
9.	3 545	3 645	3 708	3 562	3 621	3 609	3 573	3 539	3 297	3 378	3 437
10.	2 969	3 200	3 291	3 343	3 216	3 274	3 261	3 226	3 196	2 978	3 052
Sekundarstufe I zusammen	21 050	21 344	21 368	21 254	20 866	20 680	20 486	20 333	20 190	19 997	19 903
11.	982	974	1 039	1 047	1 052	1 023	1 130	1 081	1 068	1 058	984
12.	906	927	920	981	989	992	965	1 065	1 021	1 008	999
13.	738	815	836	828	882	890	891	868	959	916	907
Sekundarstufe II zusammen	2 626	2 716	2 795	2 856	2 923	2 905	2 986	3 014	3 048	2 982	2 890
Insgesamt	37 565	37 720	37 688	37 558	37 364	37 101	36 765	36 292	35 777	35 138	34 618
Regierungsbezirk Münster											
1.	29 211	29 613	30 245	30 403	29 999	29 106	28 219	27 369	26 608	25 970	25 487
2.	30 904	29 328	29 732	30 367	30 524	30 118	29 225	28 331	27 479	26 713	26 074
3.	31 282	30 494	28 941	29 341	29 969	30 125	29 724	28 841	27 958	27 118	26 363
4.	31 516	30 769	29 998	28 467	28 860	29 479	29 632	29 239	28 368	27 500	26 676
Primarstufe zusammen	122 913	120 204	118 916	118 578	119 352	118 828	116 800	113 780	110 413	107 301	104 600
5.	32 493	31 913	31 168	30 374	28 844	29 252	29 872	30 026	29 636	28 754	27 876
6.	32 542	33 444	32 843	32 070	31 259	29 689	30 101	30 740	30 898	30 493	29 592
7.	32 674	32 828	33 778	33 169	32 386	31 575	29 980	30 401	31 045	31 207	30 794
8.	32 186	32 621	32 748	33 711	33 104	32 323	31 510	29 923	30 343	30 987	31 145
9.	30 843	31 664	32 104	32 198	33 176	32 565	31 803	31 006	29 447	29 859	30 493
10.	26 293	27 947	28 694	29 071	29 207	30 069	29 522	28 828	28 111	26 691	27 075
Sekundarstufe I zusammen	187 031	190 417	191 335	190 593	187 976	185 473	182 788	180 924	179 480	177 991	176 975
11.	9 408	9 341	9 873	9 905	9 961	10 068	10 191	10 045	9 812	9 534	9 082
12.	8 571	8 873	8 802	9 308	9 342	9 395	9 497	9 610	9 472	9 256	8 997
13.	8 065	7 872	8 155	8 085	8 546	8 580	8 627	8 726	8 826	8 696	8 504
Sekundarstufe II zusammen	26 044	26 086	26 830	27 298	27 849	28 043	28 315	28 381	28 110	27 486	26 583
Insgesamt	335 988	336 707	337 081	336 469	335 177	332 344	327 903	323 085	318 003	312 778	308 158

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Bielefeld											
1.	3 167	3 188	3 335	3 344	3 244	3 167	3 093	3 021	2 956	2 899	2 854
2.	3 356	3 185	3 207	3 354	3 364	3 263	3 184	3 110	3 038	2 973	2 916
3.	3 275	3 289	3 122	3 143	3 288	3 297	3 198	3 121	3 049	2 978	2 914
4.	3 245	3 225	3 239	3 074	3 095	3 236	3 245	3 148	3 073	3 002	2 932
Primarstufe zusammen	13 043	12 887	12 903	12 915	12 991	12 963	12 720	12 400	12 116	11 852	11 616
5.	3 319	3 267	3 246	3 262	3 095	3 117	3 259	3 269	3 171	3 097	3 026
6.	3 425	3 360	3 312	3 291	3 307	3 139	3 160	3 306	3 313	3 215	3 139
7.	3 522	3 496	3 423	3 379	3 358	3 375	3 199	3 223	3 370	3 382	3 281
8.	3 402	3 442	3 418	3 347	3 303	3 284	3 299	3 130	3 152	3 297	3 306
9.	3 335	3 477	3 509	3 473	3 396	3 355	3 335	3 351	3 179	3 201	3 345
10.	2 846	2 985	3 105	3 145	3 132	3 072	3 027	3 010	3 022	2 868	2 889
Sekundarstufe I zusammen	19 849	20 027	20 013	19 897	19 591	19 342	19 279	19 289	19 207	19 060	18 986
11.	1 176	1 290	1 328	1 310	1 369	1 393	1 409	1 364	1 355	1 361	1 290
12.	1 123	1 127	1 238	1 270	1 254	1 311	1 333	1 349	1 306	1 297	1 303
13.	1 073	1 021	1 023	1 124	1 152	1 137	1 188	1 209	1 224	1 185	1 176
Sekundarstufe II zusammen	3 372	3 438	3 589	3 704	3 775	3 841	3 930	3 922	3 885	3 843	3 769
Insgesamt	36 264	36 352	36 505	36 516	36 357	36 146	35 929	35 611	35 208	34 755	34 371
Kreis Gütersloh											
1.	4 230	4 345	4 446	4 465	4 337	4 220	4 102	3 987	3 881	3 791	3 717
2.	4 412	4 315	4 431	4 534	4 554	4 423	4 305	4 184	4 065	3 959	3 867
3.	4 438	4 390	4 292	4 408	4 511	4 530	4 400	4 282	4 162	4 045	3 938
4.	4 420	4 341	4 293	4 198	4 311	4 412	4 431	4 304	4 188	4 071	3 956
Primarstufe zusammen	17 500	17 391	17 462	17 605	17 713	17 585	17 238	16 757	16 296	15 866	15 478
5.	4 403	4 421	4 342	4 293	4 200	4 312	4 412	4 432	4 303	4 187	4 071
6.	4 403	4 562	4 583	4 502	4 451	4 354	4 471	4 577	4 595	4 462	4 343
7.	4 372	4 471	4 633	4 658	4 573	4 524	4 422	4 542	4 648	4 668	4 534
8.	4 371	4 362	4 454	4 614	4 640	4 556	4 505	4 407	4 526	4 631	4 651
9.	4 344	4 390	4 388	4 470	4 630	4 660	4 575	4 525	4 423	4 542	4 650
10.	3 582	3 892	3 945	3 940	4 023	4 168	4 192	4 116	4 070	3 977	4 086
Sekundarstufe I zusammen	25 475	26 098	26 345	26 477	26 517	26 574	26 577	26 599	26 565	26 467	26 335
11.	1 161	1 151	1 267	1 321	1 322	1 382	1 495	1 466	1 438	1 423	1 389
12.	959	1 047	1 037	1 142	1 187	1 187	1 242	1 345	1 319	1 294	1 278
13.	851	875	951	940	1 036	1 072	1 074	1 122	1 217	1 193	1 170
Sekundarstufe II zusammen	2 971	3 073	3 255	3 403	3 545	3 641	3 811	3 933	3 974	3 910	3 837
Insgesamt	45 946	46 562	47 062	47 485	47 775	47 800	47 626	47 289	46 835	46 243	45 650

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Herford											
1.	2 855	2 939	3 011	2 981	2 867	2 786	2 707	2 635	2 571	2 520	2 479
2.	2 932	2 911	2 996	3 071	3 039	2 923	2 840	2 760	2 686	2 621	2 569
3.	2 971	2 914	2 893	2 978	3 051	3 020	2 905	2 822	2 743	2 669	2 605
4.	2 976	2 935	2 878	2 858	2 941	3 015	2 984	2 869	2 788	2 710	2 637
Primarstufe zusammen	11 734	11 699	11 778	11 888	11 898	11 744	11 436	11 086	10 788	10 520	10 290
5.	3 175	3 118	3 077	3 019	2 999	3 085	3 165	3 131	3 012	2 928	2 846
6.	3 221	3 254	3 196	3 156	3 097	3 073	3 163	3 244	3 211	3 090	3 003
7.	3 234	3 271	3 300	3 245	3 202	3 142	3 119	3 210	3 292	3 258	3 136
8.	3 304	3 246	3 286	3 312	3 257	3 215	3 153	3 130	3 221	3 304	3 269
9.	3 055	3 267	3 214	3 250	3 276	3 223	3 181	3 120	3 098	3 188	3 269
10.	2 739	2 795	2 993	2 936	2 973	2 998	2 948	2 908	2 852	2 832	2 915
Sekundarstufe I zusammen	18 728	18 951	19 066	18 918	18 804	18 736	18 729	18 743	18 686	18 600	18 438
11.	1 051	1 012	1 028	1 141	1 078	1 148	1 142	1 117	1 102	1 081	1 072
12.	985	986	945	960	1 068	1 008	1 076	1 067	1 048	1 032	1 012
13.	835	876	882	844	857	955	900	962	954	935	922
Sekundarstufe II zusammen	2 871	2 874	2 855	2 945	3 003	3 111	3 118	3 146	3 104	3 048	3 006
Insgesamt	33 333	33 524	33 699	33 751	33 705	33 591	33 283	32 975	32 578	32 168	31 734
Kreis Höxter											
1.	1 771	1 797	1 836	1 842	1 791	1 740	1 692	1 647	1 609	1 577	1 553
2.	1 915	1 781	1 808	1 847	1 853	1 802	1 750	1 702	1 656	1 617	1 586
3.	1 849	1 904	1 771	1 797	1 836	1 842	1 791	1 740	1 692	1 647	1 608
4.	1 987	1 837	1 892	1 759	1 785	1 824	1 830	1 779	1 729	1 681	1 636
Primarstufe zusammen	7 522	7 319	7 307	7 245	7 265	7 208	7 063	6 868	6 686	6 522	6 383
5.	2 418	2 352	2 174	2 236	2 080	2 110	2 156	2 162	2 101	2 042	1 985
6.	2 425	2 475	2 406	2 224	2 288	2 129	2 158	2 207	2 213	2 151	2 090
7.	2 363	2 438	2 493	2 422	2 238	2 304	2 142	2 174	2 221	2 229	2 164
8.	2 336	2 326	2 400	2 452	2 384	2 203	2 266	2 108	2 139	2 186	2 192
9.	2 239	2 294	2 283	2 352	2 408	2 340	2 162	2 225	2 068	2 098	2 144
10.	1 998	2 003	2 051	2 043	2 107	2 155	2 094	1 935	1 992	1 852	1 878
Sekundarstufe I zusammen	13 779	13 888	13 807	13 729	13 505	13 241	12 978	12 811	12 734	12 558	12 453
11.	700	669	712	728	752	762	769	753	695	715	664
12.	667	671	641	683	698	720	729	737	722	666	685
13.	570	620	623	595	633	648	669	678	684	670	619
Sekundarstufe II zusammen	1 937	1 960	1 976	2 006	2 083	2 130	2 167	2 168	2 101	2 051	1 968
Insgesamt	23 238	23 167	23 090	22 980	22 853	22 579	22 208	21 847	21 521	21 131	20 804

Noch: **1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)**

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Lippe											
1.	4 251	4 365	4 432	4 450	4 371	4 271	4 174	4 082	4 005	3 944	3 900
2.	4 450	4 294	4 410	4 476	4 495	4 416	4 313	4 216	4 124	4 045	3 983
3.	4 388	4 357	4 203	4 317	4 381	4 400	4 321	4 222	4 127	4 037	3 959
4.	4 488	4 300	4 268	4 119	4 229	4 293	4 310	4 234	4 137	4 044	3 955
Primarstufe zusammen	17 577	17 316	17 313	17 362	17 476	17 380	17 118	16 754	16 393	16 070	15 797
5.	4 372	4 339	4 157	4 125	3 981	4 090	4 151	4 166	4 093	3 999	3 909
6.	4 497	4 526	4 495	4 307	4 274	4 126	4 236	4 301	4 317	4 241	4 143
7.	4 441	4 538	4 564	4 537	4 345	4 313	4 162	4 274	4 340	4 357	4 281
8.	4 545	4 432	4 522	4 545	4 520	4 329	4 299	4 149	4 259	4 325	4 342
9.	4 367	4 583	4 469	4 555	4 572	4 552	4 360	4 327	4 176	4 286	4 353
10.	3 734	3 886	4 082	3 984	4 065	4 085	4 063	3 892	3 862	3 728	3 827
Sekundarstufe I zusammen	25 956	26 304	26 289	26 053	25 757	25 495	25 271	25 109	25 047	24 936	24 855
11.	1 057	1 197	1 237	1 279	1 242	1 312	1 292	1 289	1 233	1 226	1 180
12.	1 063	1 002	1 134	1 170	1 210	1 175	1 241	1 224	1 221	1 169	1 158
13.	979	982	926	1 046	1 080	1 118	1 085	1 146	1 131	1 128	1 079
Sekundarstufe II zusammen	3 099	3 181	3 297	3 495	3 532	3 605	3 618	3 659	3 585	3 523	3 417
Insgesamt	46 632	46 801	46 899	46 910	46 765	46 480	46 007	45 522	45 025	44 529	44 069
Kreis Minden-Lübbecke											
1.	3 660	3 782	3 827	3 790	3 725	3 620	3 523	3 433	3 353	3 288	3 243
2.	3 846	3 733	3 857	3 902	3 865	3 799	3 692	3 593	3 501	3 418	3 354
3.	3 868	3 808	3 695	3 818	3 864	3 826	3 760	3 655	3 557	3 466	3 384
4.	3 908	3 811	3 751	3 641	3 762	3 806	3 769	3 704	3 601	3 504	3 414
Primarstufe zusammen	15 282	15 134	15 130	15 151	15 216	15 051	14 744	14 385	14 012	13 676	13 395
5.	4 105	3 934	3 836	3 777	3 666	3 788	3 832	3 795	3 731	3 628	3 529
6.	4 069	4 207	4 038	3 937	3 878	3 762	3 887	3 934	3 896	3 829	3 723
7.	4 195	4 115	4 245	4 082	3 981	3 917	3 803	3 929	3 975	3 938	3 869
8.	4 190	4 141	4 062	4 191	4 027	3 927	3 867	3 754	3 877	3 924	3 886
9.	3 840	4 114	4 065	3 986	4 107	3 951	3 852	3 792	3 679	3 802	3 847
10.	3 499	3 694	3 954	3 908	3 827	3 938	3 792	3 697	3 639	3 532	3 649
Sekundarstufe I zusammen	23 898	24 205	24 200	23 881	23 486	23 283	23 033	22 901	22 797	22 653	22 503
11.	1 195	1 264	1 323	1 384	1 409	1 408	1 466	1 395	1 360	1 339	1 298
12.	1 055	1 137	1 203	1 256	1 317	1 340	1 339	1 395	1 327	1 293	1 274
13.	939	962	1 036	1 097	1 144	1 200	1 220	1 219	1 269	1 208	1 177
Sekundarstufe II zusammen	3 189	3 363	3 562	3 737	3 870	3 948	4 025	4 009	3 956	3 840	3 749
Insgesamt	42 369	42 702	42 892	42 769	42 572	42 282	41 802	41 295	40 765	40 169	39 647

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Paderborn											
1.	3 459	3 529	3 609	3 617	3 608	3 520	3 431	3 346	3 272	3 212	3 165
2.	3 621	3 514	3 584	3 666	3 674	3 665	3 575	3 485	3 398	3 323	3 262
3.	3 623	3 557	3 451	3 521	3 601	3 609	3 600	3 512	3 423	3 338	3 264
4.	3 657	3 560	3 494	3 391	3 459	3 537	3 545	3 537	3 450	3 363	3 280
Primarstufe zusammen	14 360	14 160	14 138	14 195	14 342	14 331	14 151	13 880	13 543	13 236	12 971
5.	3 543	3 491	3 398	3 335	3 236	3 302	3 378	3 383	3 375	3 291	3 208
6.	3 601	3 653	3 598	3 502	3 437	3 337	3 404	3 480	3 489	3 478	3 393
7.	3 755	3 662	3 716	3 664	3 564	3 498	3 396	3 464	3 543	3 551	3 541
8.	3 759	3 783	3 690	3 743	3 689	3 590	3 524	3 421	3 489	3 567	3 575
9.	3 740	3 790	3 816	3 721	3 777	3 724	3 622	3 554	3 451	3 519	3 598
10.	3 122	3 337	3 386	3 409	3 325	3 370	3 322	3 233	3 174	3 079	3 140
Sekundarstufe I zusammen	21 520	21 716	21 604	21 374	21 028	20 821	20 646	20 535	20 521	20 485	20 455
11.	963	990	1 025	1 001	1 044	1 022	971	983	957	939	909
12.	956	919	944	977	954	994	974	925	938	912	893
13.	778	870	838	858	889	869	904	886	841	853	829
Sekundarstufe II zusammen	2 697	2 779	2 807	2 836	2 887	2 885	2 849	2 794	2 736	2 704	2 631
Insgesamt	38 577	38 655	38 549	38 405	38 257	38 037	37 646	37 209	36 800	36 425	36 057
Regierungsbezirk Detmold											
1.	23 393	23 945	24 496	24 489	23 943	23 324	22 722	22 151	21 647	21 231	20 911
2.	24 532	23 733	24 293	24 850	24 844	24 291	23 659	23 050	22 468	21 956	21 537
3.	24 412	24 219	23 427	23 982	24 532	24 524	23 975	23 354	22 753	22 180	21 672
4.	24 681	24 009	23 815	23 040	23 582	24 123	24 114	23 575	22 966	22 375	21 810
Primarstufe zusammen	97 018	95 906	96 031	96 361	96 901	96 262	94 470	92 130	89 834	87 742	85 930
5.	25 335	24 922	24 230	24 047	23 257	23 804	24 353	24 338	23 786	23 172	22 574
6.	25 641	26 037	25 628	24 919	24 732	23 920	24 479	25 049	25 034	24 466	23 834
7.	25 882	25 991	26 374	25 987	25 261	25 073	24 243	24 816	25 389	25 383	24 806
8.	25 907	25 732	25 832	26 204	25 820	25 104	24 913	24 099	24 663	25 234	25 221
9.	24 920	25 915	25 744	25 807	26 166	25 805	25 087	24 894	24 074	24 636	25 206
10.	21 520	22 592	23 516	23 365	23 452	23 786	23 438	22 791	22 611	21 868	22 384
Sekundarstufe I zusammen	149 205	151 189	151 324	150 329	148 688	147 492	146 513	145 987	145 557	144 759	144 025
11.	7 303	7 573	7 920	8 164	8 216	8 427	8 544	8 367	8 140	8 084	7 802
12.	6 808	6 889	7 142	7 458	7 688	7 735	7 934	8 042	7 881	7 663	7 603
13.	6 025	6 206	6 279	6 504	6 791	6 999	7 040	7 222	7 320	7 172	6 972
Sekundarstufe II zusammen	20 136	20 668	21 341	22 126	22 695	23 161	23 518	23 631	23 341	22 919	22 377
Insgesamt	266 359	267 763	268 696	268 816	268 284	266 915	264 501	261 748	258 732	255 420	252 332

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Bochum											
1.	3 210	3 208	3 302	3 308	3 236	3 131	3 028	2 935	2 851	2 781	2 724
2.	3 418	3 234	3 232	3 327	3 333	3 260	3 153	3 051	2 957	2 873	2 801
3.	3 421	3 351	3 171	3 169	3 262	3 267	3 197	3 092	2 991	2 899	2 817
4.	3 512	3 346	3 278	3 101	3 100	3 189	3 195	3 126	3 024	2 925	2 834
Primarstufe zusammen	13 561	13 139	12 983	12 905	12 931	12 847	12 573	12 204	11 823	11 478	11 176
5.	3 633	3 523	3 358	3 292	3 112	3 110	3 201	3 207	3 139	3 036	2 938
6.	3 657	3 676	3 564	3 397	3 331	3 148	3 149	3 239	3 245	3 177	3 072
7.	3 611	3 772	3 785	3 674	3 503	3 431	3 244	3 242	3 337	3 346	3 273
8.	3 508	3 537	3 696	3 707	3 600	3 429	3 361	3 179	3 177	3 269	3 275
9.	3 676	3 522	3 552	3 711	3 722	3 614	3 443	3 374	3 190	3 190	3 283
10.	3 024	3 341	3 207	3 230	3 375	3 385	3 287	3 133	3 069	2 903	2 901
Sekundarstufe I zusammen	21 109	21 371	21 162	21 011	20 643	20 117	19 685	19 374	19 157	18 921	18 742
11.	1 351	1 316	1 509	1 443	1 375	1 431	1 463	1 408	1 341	1 313	1 241
12.	1 351	1 261	1 228	1 409	1 347	1 284	1 334	1 366	1 314	1 251	1 225
13.	1 175	1 206	1 125	1 094	1 257	1 202	1 144	1 190	1 219	1 170	1 114
Sekundarstufe II zusammen	3 877	3 783	3 862	3 946	3 979	3 917	3 941	3 964	3 874	3 734	3 580
Insgesamt	38 547	38 293	38 007	37 862	37 553	36 881	36 199	35 542	34 854	34 133	33 498
kreisfreie Stadt Dortmund											
1.	5 524	5 670	5 792	5 662	5 461	5 290	5 136	4 997	4 877	4 782	4 716
2.	5 709	5 465	5 610	5 729	5 601	5 402	5 233	5 080	4 942	4 824	4 731
3.	5 664	5 607	5 366	5 508	5 627	5 500	5 304	5 139	4 989	4 853	4 737
4.	5 715	5 580	5 523	5 286	5 427	5 542	5 418	5 225	5 062	4 914	4 781
Primarstufe zusammen	22 612	22 322	22 291	22 185	22 116	21 734	21 091	20 441	19 870	19 373	18 965
5.	5 661	5 545	5 415	5 361	5 131	5 266	5 380	5 259	5 074	4 915	4 772
6.	5 715	5 789	5 670	5 538	5 482	5 247	5 386	5 502	5 380	5 190	5 028
7.	5 691	5 835	5 920	5 795	5 661	5 603	5 363	5 504	5 623	5 497	5 304
8.	5 810	5 547	5 688	5 767	5 648	5 515	5 462	5 227	5 365	5 481	5 358
9.	5 358	5 708	5 454	5 592	5 672	5 554	5 424	5 369	5 140	5 275	5 388
10.	4 629	4 793	5 098	4 869	4 994	5 062	4 958	4 841	4 792	4 585	4 708
Sekundarstufe I zusammen	32 864	33 217	33 245	32 922	32 588	32 247	31 973	31 702	31 374	30 943	30 558
11.	1 899	1 891	1 941	2 055	1 908	1 946	1 963	1 926	1 881	1 862	1 780
12.	1 761	1 677	1 665	1 708	1 808	1 672	1 706	1 723	1 690	1 649	1 632
13.	1 556	1 551	1 477	1 465	1 504	1 590	1 470	1 499	1 514	1 485	1 450
Sekundarstufe II zusammen	5 216	5 119	5 083	5 228	5 220	5 208	5 139	5 148	5 085	4 996	4 862
Insgesamt	60 692	60 658	60 619	60 335	59 924	59 189	58 203	57 291	56 329	55 312	54 385

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Hagen											
1.	2 007	2 080	2 103	2 072	2 017	1 953	1 893	1 839	1 794	1 758	1 732
2.	2 206	2 003	2 075	2 098	2 067	2 013	1 948	1 889	1 835	1 790	1 754
3.	2 199	2 135	1 938	2 008	2 030	2 000	1 948	1 885	1 828	1 776	1 732
4.	2 192	2 147	2 085	1 892	1 961	1 983	1 954	1 903	1 841	1 785	1 734
Primarstufe zusammen	8 604	8 365	8 201	8 070	8 075	7 949	7 743	7 516	7 298	7 109	6 952
5.	2 291	2 213	2 168	2 105	1 911	1 982	2 003	1 973	1 922	1 860	1 804
6.	2 356	2 380	2 301	2 253	2 189	1 985	2 057	2 081	2 052	1 998	1 935
7.	2 358	2 354	2 377	2 298	2 252	2 187	1 985	2 056	2 078	2 049	1 996
8.	2 192	2 341	2 337	2 362	2 282	2 235	2 170	1 971	2 042	2 065	2 036
9.	2 201	2 156	2 300	2 299	2 322	2 244	2 198	2 133	1 937	2 007	2 031
10.	1 864	2 006	1 963	2 094	2 092	2 111	2 043	2 001	1 942	1 763	1 826
Sekundarstufe I zusammen	13 262	13 450	13 446	13 411	13 048	12 744	12 456	12 215	11 973	11 742	11 628
11.	856	809	903	840	917	878	905	871	853	828	751
12.	777	797	751	839	780	851	816	841	809	791	769
13.	663	708	726	683	762	708	775	740	763	734	718
Sekundarstufe II zusammen	2 296	2 314	2 380	2 362	2 459	2 437	2 496	2 452	2 425	2 353	2 238
Insgesamt	24 162	24 129	24 027	23 843	23 582	23 130	22 695	22 183	21 696	21 204	20 818
kreisfreie Stadt Hamm											
1.	2 002	2 050	2 049	2 037	2 013	1 948	1 885	1 830	1 781	1 741	1 709
2.	2 124	1 992	2 039	2 039	2 027	2 003	1 937	1 876	1 821	1 772	1 732
3.	2 177	2 100	1 969	2 017	2 016	2 004	1 980	1 915	1 855	1 800	1 752
4.	2 083	2 088	2 015	1 888	1 934	1 933	1 922	1 899	1 836	1 778	1 726
Primarstufe zusammen	8 386	8 230	8 072	7 981	7 990	7 888	7 724	7 520	7 293	7 091	6 919
5.	2 162	2 097	2 103	2 027	1 900	1 946	1 945	1 933	1 909	1 847	1 789
6.	2 232	2 258	2 190	2 197	2 118	1 985	2 033	2 032	2 022	1 996	1 931
7.	2 272	2 216	2 245	2 176	2 183	2 105	1 975	2 021	2 019	2 008	1 983
8.	2 213	2 253	2 196	2 224	2 159	2 163	2 088	1 956	2 004	2 003	1 990
9.	2 170	2 198	2 244	2 187	2 213	2 148	2 153	2 076	1 946	1 994	1 992
10.	1 862	1 994	2 021	2 062	2 008	2 033	1 973	1 978	1 908	1 789	1 831
Sekundarstufe I zusammen	12 911	13 016	12 999	12 873	12 581	12 380	12 167	11 996	11 808	11 637	11 516
11.	604	593	646	633	613	606	615	594	596	575	538
12.	577	556	542	592	581	563	556	565	546	547	526
13.	493	501	481	470	514	504	487	482	489	471	473
Sekundarstufe II zusammen	1 674	1 650	1 669	1 695	1 708	1 673	1 658	1 641	1 631	1 593	1 537
Insgesamt	22 971	22 896	22 740	22 549	22 279	21 941	21 549	21 157	20 732	20 321	19 972

Noch: **1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)**

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
kreisfreie Stadt Herne											
1.	1 567	1 604	1 617	1 589	1 565	1 518	1 477	1 437	1 403	1 375	1 353
2.	1 615	1 559	1 596	1 609	1 581	1 557	1 511	1 469	1 430	1 396	1 368
3.	1 669	1 578	1 524	1 559	1 573	1 545	1 522	1 477	1 436	1 397	1 364
4.	1 698	1 638	1 549	1 494	1 529	1 542	1 515	1 492	1 448	1 408	1 370
Primarstufe zusammen	6 549	6 379	6 286	6 251	6 248	6 162	6 025	5 875	5 717	5 576	5 455
5.	1 801	1 718	1 657	1 568	1 512	1 547	1 561	1 534	1 511	1 465	1 425
6.	1 757	1 876	1 784	1 720	1 628	1 571	1 607	1 623	1 594	1 569	1 522
7.	1 822	1 827	1 970	1 864	1 800	1 702	1 644	1 680	1 697	1 666	1 641
8.	1 697	1 742	1 747	1 884	1 784	1 721	1 627	1 571	1 606	1 621	1 593
9.	1 723	1 672	1 715	1 723	1 856	1 757	1 697	1 604	1 549	1 584	1 598
10.	1 426	1 538	1 495	1 532	1 538	1 653	1 566	1 512	1 429	1 379	1 411
Sekundarstufe I zusammen	10 226	10 373	10 368	10 291	10 118	9 951	9 702	9 524	9 386	9 284	9 190
11.	592	555	615	589	593	566	586	571	549	521	501
12.	509	526	494	548	523	527	501	521	507	488	462
13.	445	466	481	452	502	479	483	458	476	463	447
Sekundarstufe II zusammen	1 546	1 547	1 590	1 589	1 618	1 572	1 570	1 550	1 532	1 472	1 410
Insgesamt	18 321	18 299	18 244	18 131	17 984	17 685	17 297	16 949	16 635	16 332	16 055
Ennepe-Ruhr-Kreis											
1.	3 360	3 397	3 497	3 494	3 392	3 279	3 170	3 067	2 977	2 899	2 841
2.	3 578	3 373	3 410	3 509	3 506	3 404	3 291	3 182	3 079	2 988	2 910
3.	3 560	3 526	3 324	3 361	3 459	3 457	3 355	3 244	3 135	3 035	2 945
4.	3 638	3 496	3 463	3 264	3 300	3 397	3 394	3 295	3 184	3 079	2 980
Primarstufe zusammen	14 136	13 792	13 694	13 628	13 657	13 537	13 210	12 788	12 375	12 001	11 676
5.	3 756	3 538	3 401	3 369	3 174	3 211	3 305	3 302	3 205	3 098	2 995
6.	3 713	3 903	3 675	3 531	3 499	3 299	3 335	3 433	3 430	3 329	3 217
7.	3 672	3 750	3 953	3 718	3 574	3 539	3 336	3 372	3 471	3 470	3 368
8.	3 560	3 634	3 709	3 919	3 683	3 538	3 508	3 304	3 340	3 438	3 436
9.	3 568	3 526	3 596	3 670	3 881	3 645	3 503	3 471	3 272	3 307	3 405
10.	3 084	3 246	3 205	3 273	3 339	3 526	3 315	3 184	3 155	2 974	3 007
Sekundarstufe I zusammen	21 353	21 597	21 539	21 480	21 150	20 758	20 302	20 066	19 873	19 616	19 428
11.	1 103	1 118	1 188	1 162	1 173	1 199	1 228	1 170	1 124	1 113	1 047
12.	1 079	999	1 009	1 073	1 048	1 059	1 082	1 108	1 056	1 015	1 005
13.	947	978	906	914	973	951	959	980	1 005	957	919
Sekundarstufe II zusammen	3 129	3 095	3 103	3 149	3 194	3 209	3 269	3 258	3 185	3 085	2 971
Insgesamt	38 618	38 484	38 336	38 257	38 001	37 504	36 781	36 112	35 433	34 702	34 075

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Hochsauerlandkreis											
1.	3 205	3 296	3 326	3 357	3 346	3 252	3 161	3 074	2 994	2 930	2 881
2.	3 491	3 186	3 275	3 306	3 337	3 326	3 233	3 141	3 055	2 977	2 913
3.	3 538	3 429	3 129	3 218	3 247	3 278	3 267	3 176	3 085	3 001	2 924
4.	3 496	3 501	3 393	3 096	3 184	3 212	3 242	3 232	3 141	3 053	2 969
Primarstufe zusammen	13 730	13 412	13 123	12 977	13 114	13 068	12 903	12 623	12 275	11 961	11 687
5.	3 667	3 604	3 607	3 494	3 190	3 280	3 308	3 337	3 325	3 231	3 141
6.	3 594	3 804	3 738	3 741	3 625	3 309	3 402	3 433	3 463	3 449	3 352
7.	3 795	3 620	3 832	3 765	3 768	3 651	3 332	3 426	3 456	3 487	3 474
8.	3 709	3 758	3 589	3 799	3 734	3 735	3 619	3 303	3 396	3 425	3 457
9.	3 508	3 615	3 665	3 498	3 703	3 640	3 643	3 528	3 220	3 310	3 339
10.	3 025	3 128	3 222	3 267	3 118	3 299	3 243	3 244	3 142	2 868	2 947
Sekundarstufe I zusammen	21 298	21 529	21 653	21 564	21 138	20 914	20 547	20 271	20 002	19 770	19 710
11.	870	933	953	983	991	933	978	964	965	934	851
12.	802	826	886	905	933	941	884	928	915	915	887
13.	753	743	765	820	838	864	870	819	860	848	847
Sekundarstufe II zusammen	2 425	2 502	2 604	2 708	2 762	2 738	2 732	2 711	2 740	2 697	2 585
Insgesamt	37 453	37 443	37 380	37 249	37 014	36 720	36 182	35 605	35 017	34 428	33 982
Märkischer Kreis											
1.	5 057	5 121	5 201	5 187	5 097	4 951	4 817	4 698	4 600	4 524	4 471
2.	5 350	5 070	5 133	5 214	5 199	5 110	4 962	4 829	4 710	4 610	4 534
3.	5 527	5 240	4 965	5 027	5 106	5 092	5 005	4 860	4 729	4 612	4 515
4.	5 628	5 400	5 120	4 850	4 912	4 988	4 974	4 889	4 748	4 620	4 506
Primarstufe zusammen	21 562	20 831	20 419	20 278	20 314	20 141	19 758	19 276	18 787	18 366	18 026
5.	5 684	5 536	5 313	5 034	4 771	4 831	4 905	4 892	4 808	4 667	4 542
6.	5 764	5 972	5 811	5 576	5 286	5 009	5 072	5 153	5 137	5 047	4 901
7.	5 842	5 892	6 133	5 960	5 719	5 420	5 135	5 200	5 282	5 266	5 174
8.	5 846	5 745	5 787	6 033	5 858	5 621	5 328	5 050	5 114	5 193	5 176
9.	5 315	5 710	5 611	5 654	5 895	5 726	5 492	5 205	4 932	4 995	5 074
10.	4 445	4 623	4 963	4 862	4 913	5 103	4 963	4 759	4 510	4 274	4 326
Sekundarstufe I zusammen	32 896	33 478	33 618	33 119	32 442	31 710	30 895	30 259	29 783	29 442	29 193
11.	1 547	1 509	1 538	1 561	1 508	1 536	1 565	1 529	1 467	1 390	1 316
12.	1 392	1 436	1 399	1 426	1 448	1 398	1 424	1 450	1 418	1 360	1 289
13.	1 247	1 280	1 320	1 290	1 312	1 333	1 288	1 308	1 334	1 303	1 249
Sekundarstufe II zusammen	4 186	4 225	4 257	4 277	4 268	4 267	4 277	4 287	4 219	4 053	3 854
Insgesamt	58 644	58 534	58 294	57 674	57 024	56 118	54 930	53 822	52 789	51 861	51 073

Noch: **1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)**

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Olpe											
1.	1 658	1 653	1 708	1 724	1 720	1 671	1 623	1 577	1 539	1 508	1 488
2.	1 741	1 661	1 656	1 710	1 727	1 723	1 674	1 624	1 579	1 541	1 511
3.	1 813	1 725	1 645	1 640	1 695	1 711	1 707	1 658	1 609	1 565	1 527
4.	1 984	1 772	1 687	1 608	1 604	1 656	1 672	1 668	1 620	1 574	1 530
Primarstufe zusammen	7 196	6 811	6 696	6 682	6 746	6 761	6 676	6 527	6 347	6 188	6 056
5.	1 820	1 966	1 755	1 670	1 592	1 588	1 640	1 653	1 649	1 601	1 557
6.	1 855	1 866	2 019	1 801	1 714	1 635	1 631	1 682	1 698	1 694	1 645
7.	1 757	1 841	1 849	2 001	1 787	1 701	1 622	1 616	1 669	1 684	1 680
8.	1 785	1 756	1 839	1 844	1 998	1 784	1 697	1 618	1 614	1 667	1 681
9.	1 788	1 745	1 715	1 795	1 799	1 950	1 741	1 656	1 578	1 574	1 626
10.	1 449	1 603	1 563	1 537	1 611	1 618	1 752	1 564	1 488	1 418	1 413
Sekundarstufe I zusammen	10 454	10 777	10 740	10 648	10 501	10 276	10 083	9 789	9 696	9 638	9 602
11.	474	445	476	478	464	490	520	547	487	464	441
12.	428	449	422	450	452	440	465	493	518	462	439
13.	399	388	408	383	409	410	399	422	448	470	419
Sekundarstufe II zusammen	1 301	1 282	1 306	1 311	1 325	1 340	1 384	1 462	1 453	1 396	1 299
Insgesamt	18 951	18 870	18 742	18 641	18 572	18 377	18 143	17 778	17 496	17 222	16 957
Kreis Siegen-Wittgenstein											
1.	3 180	3 188	3 214	3 218	3 177	3 082	2 990	2 909	2 839	2 784	2 745
2.	3 235	3 164	3 172	3 197	3 201	3 160	3 065	2 975	2 894	2 824	2 769
3.	3 427	3 185	3 115	3 123	3 148	3 153	3 112	3 018	2 929	2 850	2 780
4.	3 536	3 363	3 125	3 057	3 065	3 089	3 093	3 053	2 962	2 873	2 795
Primarstufe zusammen	13 378	12 900	12 626	12 595	12 591	12 484	12 260	11 955	11 624	11 331	11 089
5.	3 793	3 714	3 532	3 282	3 211	3 219	3 242	3 247	3 203	3 108	3 016
6.	3 694	3 958	3 871	3 681	3 420	3 348	3 353	3 382	3 384	3 340	3 239
7.	3 941	3 760	4 035	3 946	3 750	3 486	3 409	3 417	3 444	3 449	3 402
8.	3 797	3 962	3 778	4 062	3 969	3 773	3 506	3 429	3 437	3 466	3 468
9.	3 763	3 718	3 885	3 701	3 985	3 891	3 699	3 439	3 363	3 371	3 398
10.	3 196	3 472	3 433	3 580	3 414	3 671	3 585	3 410	3 167	3 099	3 105
Sekundarstufe I zusammen	22 184	22 584	22 534	22 252	21 749	21 388	20 794	20 324	19 998	19 833	19 628
11.	1 351	1 258	1 395	1 382	1 401	1 348	1 400	1 384	1 315	1 221	1 193
12.	1 189	1 256	1 170	1 298	1 286	1 303	1 254	1 303	1 288	1 223	1 136
13.	1 117	1 077	1 136	1 058	1 174	1 164	1 180	1 134	1 179	1 165	1 107
Sekundarstufe II zusammen	3 657	3 591	3 701	3 738	3 861	3 815	3 834	3 821	3 782	3 609	3 436
Insgesamt	39 219	39 075	38 861	38 585	38 201	37 687	36 888	36 100	35 404	34 773	34 153

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Kreis Soest											
1.	3 468	3 456	3 518	3 592	3 533	3 430	3 327	3 231	3 145	3 075	3 021
2.	3 587	3 464	3 452	3 513	3 587	3 529	3 425	3 323	3 227	3 141	3 070
3.	3 636	3 510	3 389	3 378	3 438	3 510	3 453	3 351	3 252	3 158	3 073
4.	3 758	3 574	3 450	3 332	3 321	3 379	3 450	3 394	3 294	3 196	3 103
Primarstufe zusammen	14 449	14 004	13 809	13 815	13 879	13 848	13 655	13 299	12 918	12 570	12 267
5.	3 822	3 819	3 631	3 503	3 384	3 373	3 430	3 501	3 446	3 341	3 243
6.	3 893	3 953	3 951	3 755	3 624	3 500	3 488	3 547	3 622	3 561	3 455
7.	4 042	3 954	4 017	4 016	3 816	3 683	3 558	3 546	3 609	3 682	3 621
8.	3 897	4 002	3 915	3 978	3 978	3 782	3 650	3 525	3 512	3 573	3 646
9.	3 728	3 809	3 909	3 822	3 887	3 886	3 693	3 563	3 441	3 429	3 489
10.	3 170	3 371	3 447	3 551	3 475	3 529	3 527	3 353	3 234	3 124	3 113
Sekundarstufe I zusammen	22 552	22 908	22 870	22 625	22 164	21 753	21 346	21 035	20 864	20 710	20 567
11.	1 140	1 157	1 199	1 201	1 321	1 242	1 283	1 274	1 210	1 168	1 126
12.	1 079	1 091	1 106	1 148	1 150	1 265	1 189	1 228	1 219	1 159	1 118
13.	969	1 026	1 034	1 048	1 086	1 089	1 197	1 125	1 163	1 155	1 097
Sekundarstufe II zusammen	3 188	3 274	3 339	3 397	3 557	3 596	3 669	3 627	3 592	3 482	3 341
Insgesamt	40 189	40 186	40 018	39 837	39 600	39 197	38 670	37 961	37 374	36 762	36 175
Kreis Unna											
1.	4 684	4 740	4 843	4 851	4 758	4 656	4 557	4 464	4 384	4 324	4 285
2.	4 668	4 682	4 738	4 840	4 849	4 756	4 653	4 554	4 462	4 382	4 321
3.	4 844	4 546	4 559	4 614	4 714	4 721	4 631	4 530	4 435	4 344	4 266
4.	5 018	4 732	4 440	4 452	4 506	4 603	4 611	4 523	4 425	4 331	4 242
Primarstufe zusammen	19 214	18 700	18 580	18 757	18 827	18 736	18 452	18 071	17 706	17 381	17 114
5.	4 962	5 067	4 780	4 486	4 497	4 551	4 653	4 661	4 574	4 473	4 379
6.	5 093	5 143	5 251	4 953	4 648	4 662	4 718	4 819	4 831	4 739	4 637
7.	5 110	5 147	5 199	5 307	5 006	4 698	4 712	4 769	4 872	4 881	4 791
8.	4 988	5 001	5 032	5 083	5 189	4 897	4 594	4 608	4 664	4 764	4 774
9.	4 715	4 944	4 953	4 981	5 033	5 140	4 848	4 550	4 565	4 617	4 718
10.	4 110	4 259	4 463	4 469	4 497	4 542	4 637	4 374	4 104	4 115	4 165
Sekundarstufe I zusammen	28 978	29 561	29 678	29 279	28 870	28 490	28 162	27 781	27 610	27 589	27 464
11.	1 585	1 641	1 668	1 728	1 712	1 711	1 707	1 750	1 649	1 547	1 549
12.	1 538	1 461	1 515	1 540	1 598	1 584	1 584	1 578	1 620	1 526	1 432
13.	1 479	1 390	1 319	1 367	1 389	1 443	1 431	1 434	1 428	1 464	1 379
Sekundarstufe II zusammen	4 602	4 492	4 502	4 635	4 699	4 738	4 722	4 762	4 697	4 537	4 360
Insgesamt	52 794	52 753	52 760	52 671	52 396	51 964	51 336	50 614	50 013	49 507	48 938

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Regierungsbezirk Arnsberg											
1.	38 922	39 463	40 170	40 091	39 315	38 161	37 064	36 058	35 184	34 481	33 966
2.	40 722	38 853	39 388	40 091	40 015	39 243	38 085	36 993	35 991	35 118	34 414
3.	41 475	39 932	38 094	38 622	39 315	39 238	38 481	37 345	36 273	35 290	34 432
4.	42 258	40 637	39 128	37 320	37 843	38 513	38 440	37 699	36 585	35 536	34 570
Primarstufe zusammen	163 377	158 885	156 780	156 124	156 488	155 155	152 070	148 095	144 033	140 425	137 382
5.	43 052	42 340	40 720	39 191	37 385	37 904	38 573	38 499	37 765	36 642	35 601
6.	43 323	44 578	43 825	42 143	40 564	38 698	39 231	39 926	39 858	39 089	37 934
7.	43 913	43 968	45 315	44 520	42 819	41 206	39 315	39 849	40 557	40 485	39 707
8.	43 002	43 278	43 313	44 662	43 882	42 193	40 610	38 741	39 271	39 965	39 890
9.	41 513	42 323	42 599	42 633	43 968	43 195	41 534	39 968	38 133	38 653	39 341
10.	35 284	37 374	38 080	38 326	38 374	39 532	38 849	37 353	35 940	34 291	34 753
Sekundarstufe I zusammen	250 087	253 861	253 852	251 475	246 992	242 728	238 112	234 336	231 524	229 125	227 226
11.	13 372	13 225	14 031	14 055	13 976	13 886	14 213	13 988	13 437	12 936	12 334
12.	12 482	12 335	12 187	12 936	12 954	12 887	12 795	13 104	12 900	12 386	11 920
13.	11 243	11 314	11 178	11 044	11 720	11 737	11 683	11 591	11 878	11 685	11 219
Sekundarstufe II zusammen	37 097	36 874	37 396	38 035	38 650	38 510	38 691	38 683	38 215	37 007	35 473
Insgesamt	450 561	449 620	448 028	445 634	442 130	436 393	428 873	421 114	413 772	406 557	400 081
Nordrhein-Westfalen											
1.	188 357	191 363	195 272	195 452	191 740	186 301	181 015	176 061	171 693	168 109	165 421
2.	197 408	189 309	192 324	196 248	196 428	192 702	187 229	181 923	176 944	172 548	168 950
3.	200 132	194 638	186 645	189 629	193 501	193 682	190 004	184 607	179 375	174 469	170 132
4.	202 397	196 727	191 332	183 472	186 409	190 215	190 387	186 775	181 470	176 323	171 499
Primarstufe zusammen	788 294	772 037	765 573	764 801	768 078	762 900	748 635	729 366	709 482	691 449	676 002
5.	206 036	202 397	196 729	191 334	183 466	186 420	190 213	190 386	186 775	181 474	176 324
6.	206 531	212 360	208 585	202 732	197 176	189 088	192 105	196 025	196 204	192 477	187 020
7.	209 558	209 881	216 054	212 174	206 228	200 580	192 343	195 406	199 402	199 586	195 795
8.	206 646	208 525	208 733	214 980	211 107	205 188	199 567	191 367	194 436	198 403	198 584
9.	196 640	203 282	205 184	205 294	211 502	207 695	201 885	196 347	188 283	191 280	195 196
10.	167 591	177 526	183 530	185 129	185 427	190 845	187 444	182 199	177 200	169 923	172 639
Sekundarstufe I zusammen	1 193 002	1 213 971	1 218 815	1 211 643	1 194 906	1 179 816	1 163 557	1 151 730	1 142 300	1 133 143	1 125 558
11.	66 009	65 939	69 385	70 766	70 566	70 816	71 868	70 831	68 850	66 960	64 209
12.	60 396	61 245	61 163	64 337	65 630	65 430	65 661	66 653	65 688	63 833	62 085
13.	55 024	54 569	55 330	55 224	58 070	59 236	59 060	59 273	60 163	59 280	57 625
Sekundarstufe II zusammen	181 429	181 753	185 878	190 327	194 266	195 482	196 589	196 757	194 701	190 073	183 919
Insgesamt	2 162 725	2 167 761	2 170 266	2 166 771	2 157 250	2 138 198	2 108 781	2 077 853	2 046 483	2 014 665	1 985 479

Noch: 1. Voraussichtlicher Schülerbestand an Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien nach dem Schuljahrgang (Status-quo-Prognose)

Schülerbestände 2001 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Schuljahrgang	Jahr (Oktober)										
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
davon											
kreisfreie Städte											
1.	69 596	70 623	72 157	72 168	70 614	68 616	66 706	64 927	63 347	62 041	61 041
2.	72 877	69 440	70 467	71 997	72 008	70 459	68 458	66 558	64 783	63 208	61 904
3.	73 419	71 455	68 084	69 096	70 600	70 610	69 092	67 133	65 272	63 528	61 986
4.	74 037	71 846	69 933	66 626	67 622	69 096	69 105	67 615	65 699	63 874	62 169
Primarstufe zusammen	289 929	283 364	280 641	279 887	280 844	278 781	273 361	266 233	259 101	252 651	247 100
5.	76 018	74 129	71 979	70 083	66 786	67 794	69 263	69 297	67 827	65 915	64 078
6.	76 463	77 981	76 011	73 810	71 864	68 485	69 512	71 016	71 051	69 544	67 577
7.	77 384	77 869	79 515	77 478	75 242	73 259	69 822	70 853	72 391	72 429	70 896
8.	75 971	76 859	77 298	78 977	76 960	74 723	72 754	69 319	70 363	71 894	71 931
9.	72 478	74 662	75 545	75 967	77 630	75 640	73 451	71 517	68 147	69 171	70 669
10.	61 391	65 139	67 084	67 844	68 288	69 708	67 938	65 982	64 238	61 211	62 131
Sekundarstufe I zusammen	439 705	446 639	447 432	444 159	436 770	429 609	422 740	417 984	414 017	410 164	407 282
11.	28 139	27 788	29 393	29 768	29 638	29 669	29 993	29 341	28 518	27 793	26 489
12.	25 771	26 033	25 705	27 171	27 507	27 383	27 412	27 729	27 111	26 350	25 682
13.	23 307	23 127	23 355	23 047	24 360	24 645	24 541	24 569	24 842	24 290	23 618
Sekundarstufe II zusammen	77 217	76 948	78 453	79 986	81 505	81 697	81 946	81 639	80 471	78 433	75 789
Insgesamt	806 851	806 951	806 526	804 032	799 119	790 087	778 047	765 856	753 589	741 248	730 171
Kreise											
1.	118 761	120 740	123 115	123 284	121 126	117 685	114 309	111 134	108 346	106 068	104 380
2.	124 531	119 869	121 857	124 251	124 420	122 243	118 771	115 365	112 161	109 340	107 046
3.	126 713	123 183	118 561	120 533	122 901	123 072	120 912	117 474	114 103	110 941	108 146
4.	128 360	124 881	121 399	116 846	118 787	121 119	121 282	119 160	115 771	112 449	109 330
Primarstufe zusammen	498 365	488 673	484 932	484 914	487 234	484 119	475 274	463 133	450 381	438 798	428 902
5.	130 018	128 268	124 750	121 251	116 680	118 626	120 950	121 089	118 948	115 559	112 246
6.	130 068	134 379	132 574	128 922	125 312	120 603	122 593	125 009	125 153	122 933	119 443
7.	132 174	132 012	136 539	134 696	130 986	127 321	122 521	124 553	127 011	127 157	124 899
8.	130 675	131 666	131 435	136 003	134 147	130 465	126 813	122 048	124 073	126 509	126 653
9.	124 162	128 620	129 639	129 327	133 872	132 055	128 434	124 830	120 136	122 109	124 527
10.	106 200	112 387	116 446	117 285	117 139	121 137	119 506	116 217	112 962	108 712	110 508
Sekundarstufe I zusammen	753 297	767 332	771 383	767 484	758 136	750 207	740 817	733 746	728 283	722 979	718 276
11.	37 870	38 151	39 992	40 998	40 928	41 147	41 875	41 490	40 332	39 167	37 720
12.	34 625	35 212	35 458	37 166	38 123	38 047	38 249	38 924	38 577	37 483	36 403
13.	31 717	31 442	31 975	32 177	33 710	34 591	34 519	34 704	35 321	34 990	34 007
Sekundarstufe II zusammen	104 212	104 805	107 425	110 341	112 761	113 785	114 643	115 118	114 230	111 640	108 130
Insgesamt	1 355 874	1 360 810	1 363 740	1 362 739	1 358 131	1 348 111	1 330 734	1 311 997	1 292 894	1 273 417	1 255 308

Darstellung des Prognose-Modells

Ergebnis-Bausteine

Das Schülerprognose-Modell erlaubt Modellberechnungen über die zukünftige Entwicklung (siehe Grafik *Ergebnis-Bausteine*)

- der Schülerbestände nach Schuljahrgängen und
- der Schulabgänge nach Abschlussarten,

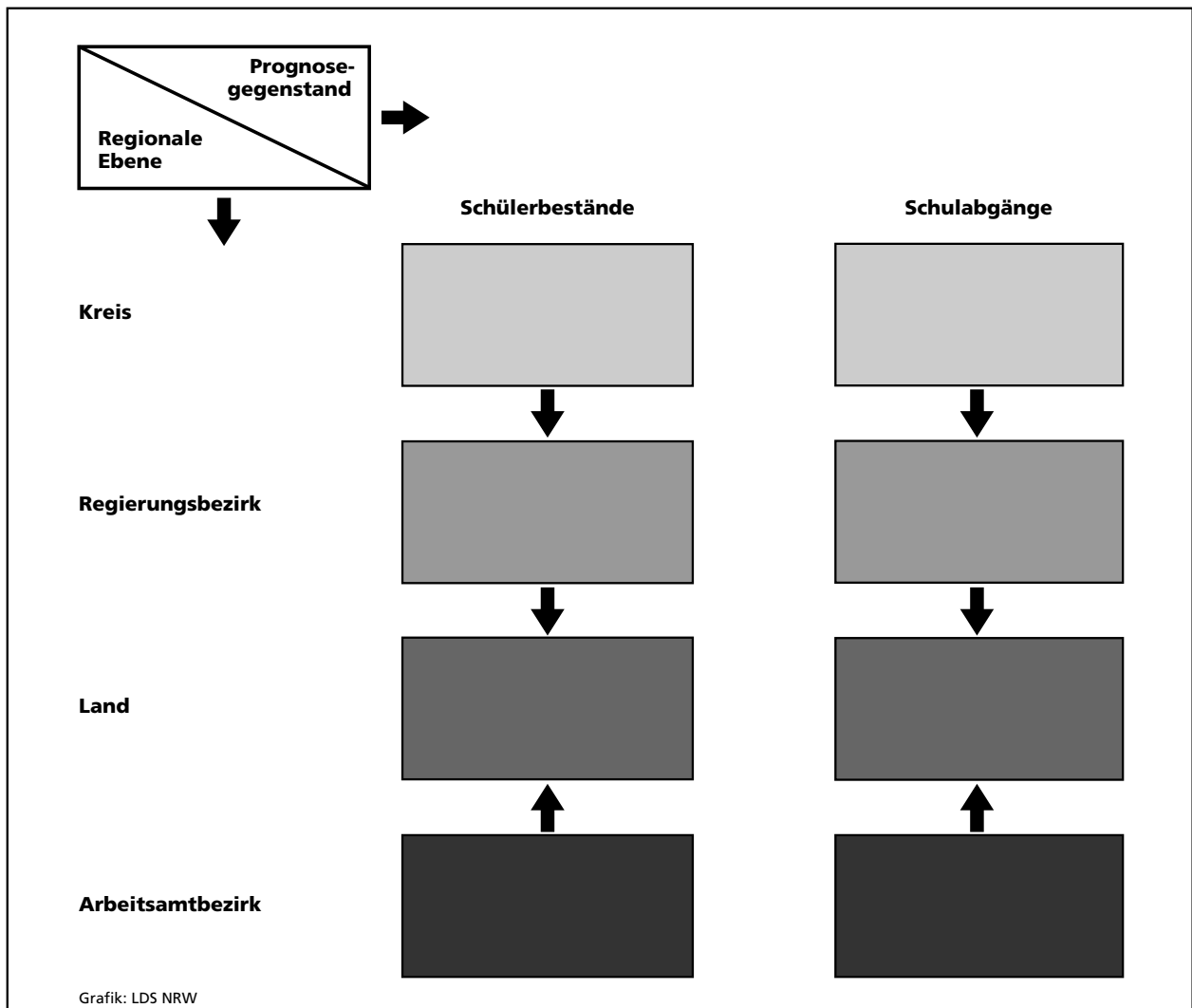
und zwar regionalisiert auf

- Arbeitsamtsbezirksebene und
- Kreisebene.

Das Modell ist so angelegt, dass der gleiche Modellansatz für kurzfristige (etwa zwei Jahre) und längerfristige (zehn oder auch mehr Jahre umfassende) Prognosezeiträume gewählt wird. Somit fallen bei der Berechnung für längerfristige Zeiträume, die im Regelfall durchgeführt wird, zugleich auch kurzfristige Prognosedaten an.

Die konkrete Anwendung des Modells bezieht sich zunächst auf die Grundschule, Hauptschule, Realschule, Gesamtschule und das Gymnasium. Damit sind ca. 95 % der Schülerbestände an allgemein bildenden Schulen prognostisch erfasst.

Ergebnis - Bausteine



Modellansatz

Modellbeschreibung

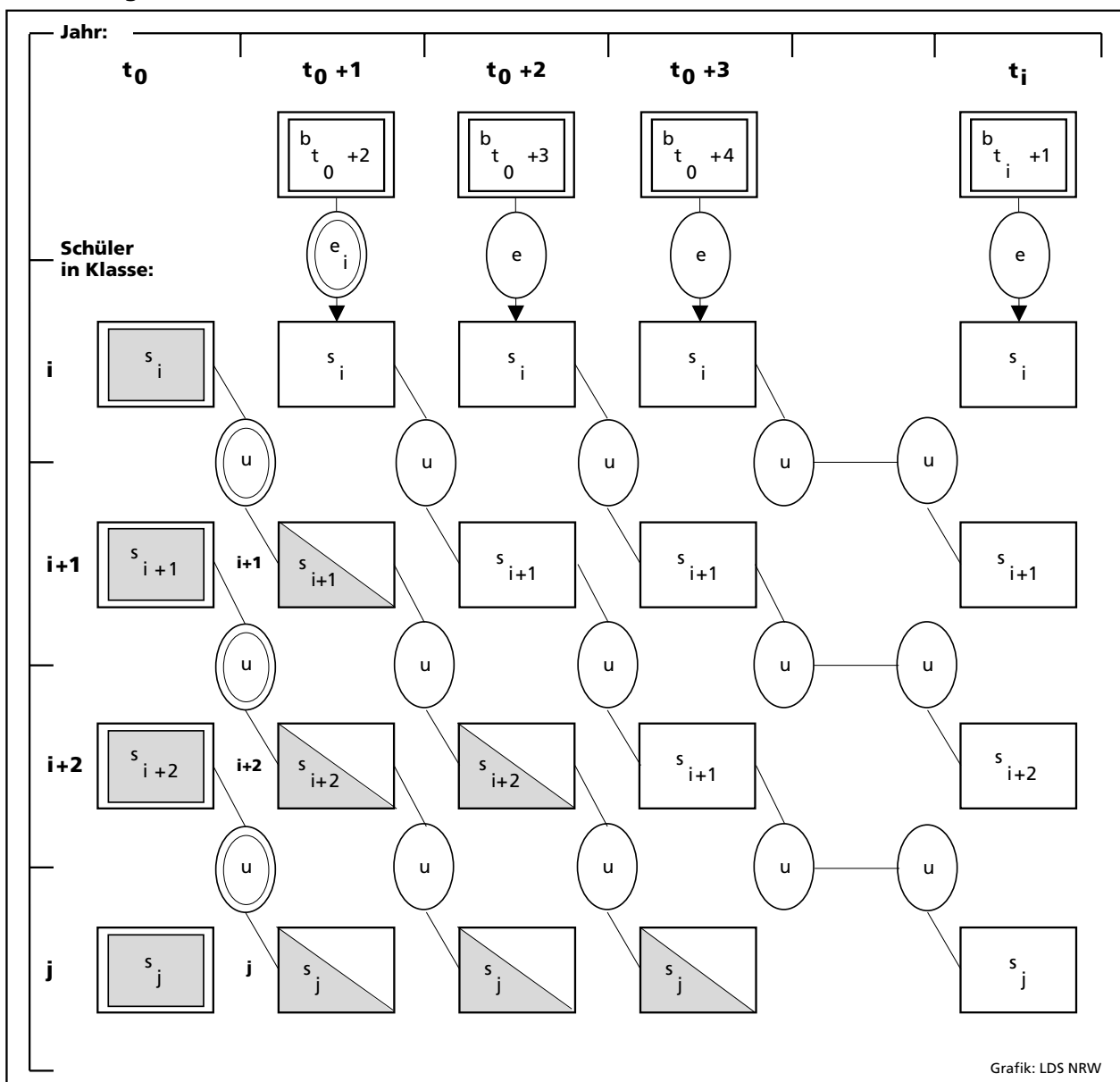
Die Vorausberechnungen basieren auf einem Verlaufsquoten-Modell¹⁾, in dem Bildungsverläufe von Schülerkohorten simuliert werden. Es werden drei Bewegungselemente unterschieden:

- Eintritte in das Bildungssystem (Einschulungen)
- Übergänge innerhalb des Bildungssystems (Übergänge von einem Schuljahrgang j in den nächsthöheren $j + 1$)
- Austritte aus dem Bildungssystem (Schulabgänge)

Vereinfachend wird angenommen, dass sich die für die Berechnung der Schülerbestände relevanten Bewegungen (Eintritte, Übergänge) an ausschließlich einem Stichtag vollziehen, der zweckmäßigerweise auf den Erhebungsstichtag der Schulstatistik (im Oktober) fixiert wird; der Stichtag für die Schulabgänge wird auf den Zeitpunkt des Schuljahresendes gelegt.

Am Schaubild ist das Berechnungsverfahren der Schülerbestandsermittlung grafisch dargestellt.

Berechnungsschema der Schülerbestände



1) Modelle desselben Typs finden sich z. B. bei: PROGNOSES-FIDES-AFEB: Dynamisches Strukturmodell für das Bildungswesen in der BRD, Zürich/Basel/Heidelberg 1971; Schmittlein, K.: Berechnungsmodell für Schülervorausschätzungen, Stuttgart 1969.

Berechnungs-Parameter sind die

- Schülerbestände der Klasse j im Jahre t_0 ,
- alterstypischen Durchschnittsjahrgänge der Bevölkerung jedes Jahres t,
- Eingangsquoten und
- die Übergangsquoten.

Ausgangspunkt der Berechnung bilden die im Rahmen der Schulstatistik ermittelten Ist-Schülerzahlen des Basisjahres t_0 . Die Multiplikation der Schülerbestände mit der jeweiligen Übergangsquote für die nächsthöhere Klasse ergibt den Schülerbestand der nächsthöheren Klasse im darauf folgenden Jahr. Die Übergangsquote ist definiert als reziproker Wert des Quotienten aus dem Bestand der Klasse j im Jahr t und dem Bestand, der sich im Jahr $t + 1$ in der nächsthöheren Klasse j + 1 befindet. Die Ermittlung der Schülerbestände für weitere Jahre geschieht dann schrittweise durch jahrgangweise Fortschreibung.

Die Werte der aufgeführten Quoten liegen in der Regel zwischen 0 und 1. Der zunächst widersinnig erscheinende Wert einer Übergangsquote von über 1 resultiert daraus, dass es sich hier bei den Übergangsquoten um sog. als-ob-Quoten handelt. Es wird nämlich unterstellt, dass der Schülerbestand der Klasse j + 1 vollzählig im Vorjahr die Klasse j besuchte. Der Wechsel von einer Schulform zur anderen (z. B. vom Gymnasium oder der Realschule zurück zur Hauptschule) oder das Repetieren eines Jahrganges wird aber implizit, und zwar im Wert der Quote, berücksichtigt. So ist beispielsweise die Übergangsquote von der Klasse 5 zur Klasse 6 der Hauptschule größer als 1, weil in diesem Bereich Abgänge von anderen weiterführenden Schulen zurück zur Hauptschule erfolgen. Bei der Ermittlung der Übergangsquoten werden also zwei Schülermengen in Beziehung gesetzt, die in ihrer Zusammensetzung nicht identisch sind.

Die Eingangsklassen werden jährlich durch die Kinder des relevanten alterstypischen Durchschnittsjahrganges gespeist. Für die erste Klasse der Grundschule werden als alterstypischer Durchschnittsjahrgang die 6- bis unter 8-Jährigen gewählt.

Der Schülerbestand der Eingangsklasse ist rechnerisch das Produkt aus dem alterstypischen Durchschnittsjahrgang und der Eintrittsquote. Dabei bezeichnet die Eintrittsquote den Anteil des Durchschnittsjahrganges, der in die Eingangsklasse i eintritt.

Die Übersicht *Berechnungsschema der Schülerbestände* (siehe Seite 83) zeigt, dass mit zunehmender Entfernung vom Prognosebasisjahr t_0 immer weniger die Ist-Daten der Schulstatistik (schraffierte Felder) in die zu berechnenden Schülerbestände eingehen, bis dann die Bestände ausschließlich von den Eingängen in die unterste Klasse der Vorjahre abgeleitet werden, d.h. also von Bevölkerungsdaten, die selbst Prognosedaten sind.

Vom MSWF NRW festgelegte Landesquoten der Schülerprognosen 2001 und 2002 nach Schulformen				
Quotenart	Landesquote in %			
	Prognose 2001		Prognose 2002	
	Prognosejahr			
	2001	2002 ff.	2002	2003 ff.
Grundschule				
e	101,00	–	100,00	–
u 2	100,50	–	100,50	–
u 3	98,50	–	98,60	–
u 4	98,30	–	98,30	–
Hauptschule				
u 5	19,74	19,70	20,20	–
u 6	114,00	–	113,80	–
u 7	113,00	–	113,00	–
u 8	104,00	–	104,00	–
u 9	101,20	–	101,20	–
u 10	83,00	–	83,00	–
Realschule				
u 5	29,56	29,50	29,40	–
u 6	101,00	–	101,80	–
u 7	101,40	–	100,00	–
u 8	100,40	–	99,30	–
u 9	96,90	–	97,80	–
u 10	93,30	–	91,00	–
Gymnasium				
u 5	34,87	34,80	34,50	–
u 6	98,80	–	99,20	–
u 7	96,50	–	96,50	–
u 8	95,50	–	95,70	–
u 9	93,00	–	94,30	–
u 10	95,30	–	95,20	–
u 11	101,50	–	101,10	–
u 12	94,00	–	94,20	–
u 13	92,30	–	91,60	–
Gesamtschule				
u 5	15,93	15,90	15,90	–
u 6	100,00	–	100,10	–
u 7	100,00	–	99,90	–
u 8	100,70	–	100,40	–
u 9	102,30	–	102,80	–
u 10	92,50	–	92,00	–
u 11	41,00	–	41,80	–
u 12	86,00	–	86,00	–
u 13	82,00	–	83,60	–

e = Eingangsquote

$$\text{Bestand der Eingangsklasse im Jahr } t + 1 = \frac{\text{Alterstyp. Durchschnittsbevölkerung im Jahr } t + 1}{\text{Eingangsquote}} \times 100$$

U_{j+1} = Übergangsquote zur Klasse i + 1

$$U_{j+1} = \frac{\text{Bestand der Klasse } i + 1 \text{ im Jahr } t + 1}{\text{Bestand der Klasse } i \text{ im Jahr } t} \times 100$$

Auf die Grundschule bezogen bedeutet das, dass sich nach vier Jahren die Schülerbestände der Klasse 1 – 4 aus den Durchschnittsjahrgängen der Einschulung des Jahres $t_0 + 4$ und der davorliegenden drei Jahre berechnen.

Die Bestände der Eingangsklassen der Sekundarstufe I (Klasse 5 der Hauptschule, Realschule, Gesamtschule und des Gymnasiums) werden als Übergänge aus der Klasse 4 der Grundschule berechnet.

Die durchschnittlichen Landesquoten (Eingangs-, Übergangs- und Abgangsquoten) legt das Ministerium für Schule, Wissenschaft und Forschung (MSWF) des Landes NRW fest. Dabei werden, ausgehend von dem aktuellen Informationsstand über die vergangene Entwicklung anhand der schulstatistischen Ist-Daten und der zu erwartenden oder absehbaren quantitativen Auswirkungen bekannter bildungspolitischer Maßnahmen sowie kurzfristiger demografisch bedingter Sonderentwicklungen, die für wahrscheinlich erachteten Quoten numerisch bestimmt. Insofern handelt es sich bei den Vorausberechnungen nicht um Zielprojektionen aufgrund bildungspolitisch angestrebter Richtwerte. Vielmehr tragen die Vorausberechnungen den Charakter einer Status-quo-Prognose.

Auf der Grundlage der berechneten Schülerbestände werden schließlich die Schulabgänge bestimmt. Auch hier wird ein Quotenverfahren angewendet. Die Schulabgänge sind das Produkt aus Schülerbestand und Abgangsquote, wobei die Abgangsquote als der Anteil des Bestandes, der die Schule verlässt, definiert wird.

Die Gegenüberstellung der Abgangsquoten der Vorjahresprognose 2001 und der Prognose 2002 zeigt die Übersicht *Landesquoten der Schulabgängerprognosen 2001 und 2002*. Während in den bis 1981 veröffentlichten Prognosen die für das Land festgelegten Abgangsquoten auch bei der Regionalberechnung der Abgänger zugrunde gelegt wurden, also keine Berechnung mit regionalisierten Abgängerquoten erfolgte, wird seit der Prognose 1982 bei den Hauptschulabgängen mit regionalen Abgangsquoten gerechnet. Bei den Abgängen aus der Realschule, dem Gymnasium und der Gesamtschule gehen nach wie vor die Landesquoten in die Regionalberechnung ein. Dort ist durch den Ansatz von Regionalquoten keine höhere Treffsicherheit der Prognoseergebnisse zu erwarten.

In seiner Struktur ist der Modellansatz für die betrachteten Schulformen identisch. Insofern erübrigt sich eine schulformspezifische Beschreibung. Die nachfolgende formelmäßige Darstellung des Modells geschieht in der üblichen Matrizenschreibweise.

Vom MSWF NRW festgelegte Landesquoten der Schulabgängerprognosen 2001 und 2002		
Schulform Abschlussart Abgangsklasse	Landesquote in %	
	Prognose	
	2001	2002
Hauptschule (einschl. n. n. u. Volksschule)		
ohne HA (Kl. 9 und früher)	10,10	10,70
mit HA (Kl. 9)	6,40	6,00
mit HA (Kl.10)	5,20	4,80
mit SEK I (Kl. 10 A)	55,00	55,60
mit FOS-Reife (Kl. 10 B)	37,30	37,10
Realschule		
ohne HA (Kl. 9 und früher)	0,90	1,20
mit HA (Kl. 9)	0,50	0,80
mit HA (Kl. 10)	2,20	2,10
mit SEK I (Kl. 10)	2,30	2,10
mit FOS-Reife (Kl. 10)	93,00	93,30
Gymnasium		
ohne HA (Kl. 9 und früher)	0,25	0,35
mit HA (Kl. 9)	0,35	0,50
mit HA (Kl. 10)	0,70	0,70
mit SEK I (Kl. 10)	0,90	0,95
mit FOS-Reife (Kl. 10)	8,90	8,90
mit FOS-Reife (Kl. 11)	5,60	4,30
mit FOS-Reife (Kl. 12)	1,70	1,60
mit FHS-Reife (Kl. 12), schulischer Teil	2,90	4,50
mit FOS-Reife (Kl. 13)	0,20	0,25
mit FHS-Reife (Kl. 13), schulischer Teil	2,80	3,00
mit HS-Reife (Kl.13)	90,70	90,80
Gesamtschule		
ohne HA (Kl. 9 und früher)	3,30	3,50
mit HA (Kl. 9)	1,40	1,60
mit HA (Kl. 10)	3,90	3,90
mit SEK I (Kl. 10)	23,40	24,00
mit FOS-Reife (Kl. 10)	40,40	39,00
mit FOS-Reife (Kl. 11)	11,20	8,70
mit FOS-Reife (Kl. 12)	4,70	4,30
mit FHS-Reife (Kl. 12), schulischer Teil	6,30	8,00
mit FOS-Reife (Kl. 13)	0,90	0,90
mit FHS-Reife (Kl. 13), schulischer Teil	8,20	7,00
mit HS-Reife (Kl.13)	79,10	80,30
HA = Hauptschulabschluss SEK I = Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss nach Klasse 10 – FOS-Reife = Sekundarabschluss I – Fachoberschulreife – FHS-Reife = Fachhochschulreife HS-Reife = Hochschulreife		

Verlaufsquoten-Modell

Schülerbestände

Es ist i die Ordnungszahl der Eingangsklasse, n die Anzahl der Jahrgänge der betrachteten Schulform und t das Jahr im Prognoseintervall der Länge v , das in der Zeitspanne zwischen dem Basisjahr t_0 und dem letzten Prognosejahr t_z liegt.

Mit $S = (s_{t_0}, s_{t_0+1}, \dots, s_{t_0+v-1})$ wird die $(n+1) \times (v)$ -Matrix der Schülerbestände definiert, wobei die Spalten $s_t \in S$ für $t = t_0, \dots, t_0 + v - 1$ die Form haben:

$$s_t = \begin{pmatrix} b_{0,t+1} \\ s_{i,t} \\ s_{i+1,t} \\ \vdots \\ \vdots \\ s_{i,t} \\ \vdots \\ \vdots \\ s_{i+n-1,t} \end{pmatrix}$$

Das Element $s_{j,t}$ des $(n+1) \times (1)$ -Vektors s_t ist der prognostizierte Schülerbestand der Klasse j für $j = i, i+1, \dots, i+n-1$ zum Zeitpunkt t und $b_{0,t+1}$ die Bevölkerungszahl des alterstypischen Durchschnittsjahrganges zum Zeitpunkt $t+1$ ²⁾.

In der Spalte s_{t_0} der Matrix S sind die s_{j,t_0} für $j = i, i+1, \dots, i+n-1$ die ermittelten Ist-Werte der Schulstatistik.

U ist die $(n+1) \times (n+1)$ -Matrix der Übergangsquoten und der Eingangsquoten mit

$$U = \begin{pmatrix} 0 & 0 & \vdots & 0 & 0 \\ e_i & 0 & \vdots & 0 & 0 \\ 0 & u_{i+1} & \vdots & 0 & 0 \\ 0 & 0 & \vdots & 0 & 0 \\ 0 & 0 & \vdots & u_{i+n-1} & 0 \end{pmatrix}$$

Das Element u_j der Übergangsquotenmatrix ist die Übergangsquote von der Klasse $j-1$ nach der Klasse j , $j = i+1, \dots, i+n-1$, das Element e_i ist die Eingangsquote in die Klasse i .

U enthält nur in der Nebendiagonalen unterhalb der Hauptdiagonale Werte ungleich Null.

b_t ist ein $(n+1) \times (1)$ -Vektor mit

$$b_t = \begin{pmatrix} b_{0,t} \\ 0 \\ \vdots \\ \vdots \\ 0 \end{pmatrix},$$

der den relevanten Durchschnittsjahrgang angibt. Für die Spalten p_t der Schülerbestandsmatrix P gilt dann:

$$s_{t+1} = U \times s_t + b_{t+2}.$$

Schulabgänge

Es ist R die $(n+1) \times (n+1)$ -Matrix der Abgangsquoten mit

$$R = \begin{pmatrix} 0 & 0 & 0 & \vdots & 0 \\ 0 & r_i & 0 & \vdots & 0 \\ 0 & 0 & r_{i+1} & \vdots & 0 \\ 0 & 0 & 0 & \vdots & 0 \\ 0 & 0 & 0 & \vdots & r_{i+n-1} \end{pmatrix}$$

Das Element r_j der Diagonalmatrix R ist die Quote der Schulabgänge aus der Klasse j .

$A = (a_{t_0+1}, \dots, a_{t_0+v})$ ist die $(n+1) \times (v)$ -Matrix der prognostizierten Schulabgänge, deren Spalten $a_t \in A$ die Form

$$a_t = \begin{pmatrix} 0 \\ a_{i,t} \\ a_{i+1,t} \\ \vdots \\ \vdots \\ a_{j,t} \\ \vdots \\ \vdots \\ a_{i+n-1,t} \end{pmatrix}$$

haben. $a_{j,t}$ sind die Abgänge der Klasse j zum Zeitpunkt t , $t = t_0+1, \dots, t_0+v$.

Für A gilt dann:

$$A = R \times s_t.$$

²⁾ Es handelt sich dabei um Daten aus der Bevölkerungsprognose (Regionalprognose 1999 – 2015), die hier als exogene Modellgrößen definiert sind. Die Prognosedaten beziehen sich jeweils auf den Stichtag 1. 1. des Prognosejahres. Aus diesem Grund wird für die Berechnung der Schülerbestände der Eingangsklasse $s_{j,t}$ des Jahres t von den zugehörigen Bevölkerungsdaten des Jahres $t+1$ ausgegangen.

Modellparameter

Die zentralen Parameter des Berechnungsmodells sind die

- Eingangsquoten e_i ,
- Übergangsquoten u_j und
- Abgangsquoten r_j .

Sie sind definiert als

$$e_i = \frac{s_{i,t}}{b_{0,t+1}} > 0,$$

$$u_j = \frac{s_{j+1,t+1}}{s_{j,t}} > 0,$$

$$r_j = \frac{a_{j,t+1}}{s_{j,t}} \geq 0.$$

Regionalisierung

Die Vorausberechnung der regionalisierten Schülerbestände erfolgt in sechs Berechnungsstationen. Das Ablaufschema der Berechnungsstationen zeigt die Übersicht *Ablaufschema der Berechnungsstationen*.

Zunächst wird isoliert eine Vorausberechnung auf Landesebene durchgeführt. Eingabewerte sind dabei die Ist-Bestände der Schulstatistik und die vom MSWF festgelegten Eingangs- und Übergangsquoten (Station 1).

Unabhängig davon wird unter der Anwendung von regionalspezifischen Quoten eine regionalisierte Vorausberechnung vorgenommen, die als grobe Regionalprognose bezeichnet wird (Station 2). Ausgehend von der jüngsten Schulstatistik werden dabei für jede regionale Einheit (kreisfreie Städte/Kreise bzw. Arbeitsamtsbezirke) gesondert die spezifischen Quoten ermittelt und als Parameter eingegeben.

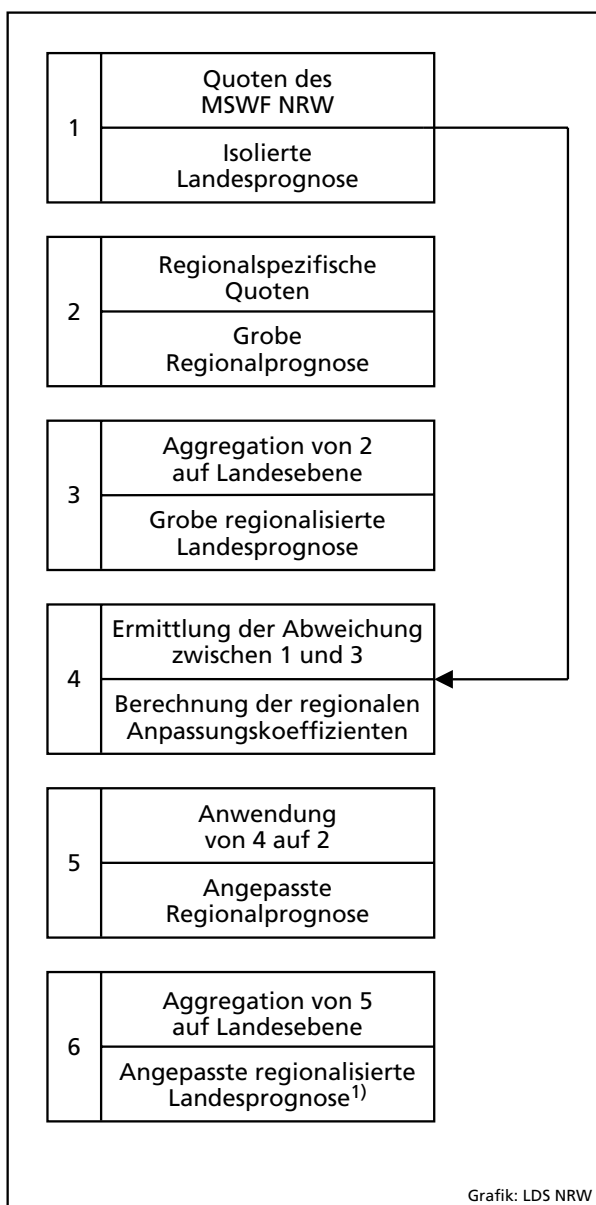
Zum zweiten Mal wurden für die vorliegende Regionalprognose – soweit keine Landesquoten zur Anwendung gelangen – die regionalspezifischen Ist-Quoten nicht nur des Jahres 2001, sondern die der drei letzten vergangenen Jahre mit abnehmender Gewichtung (0,54; 0,30 sowie 0,16) herangezogen. Auf diese Weise soll durch Glättung vermieden werden, dass sich singuläre Entwicklungen unangemessen in den Ergebnissen niederschlagen.

Die Aggregation der groben Regionalprognose liefert das grobe regionalisierte Landesergebnis (Station 3).

In der Berechnungsstation 4 werden die Abweichungen der unterschiedlichen Landesergebnisse (Station 1, Station 3) voneinander ermittelt. Diese Abweichungen ergeben sich notwendigerweise; sie sind durch die unterschiedlich eingegebenen Quoten vorprogrammiert.

Wie erwähnt, spiegeln die Quoten der isolierten Landesprognose (Station 1) die Erwartungen über das wahrscheinliche Bildungsverhalten in der Zukunft wider; die Quoten der groben regionalisierten Landesprognose (Station 3) dagegen sind das gewogene arithmetische Mittel der jeweiligen regionalspezifischen Ist-Quoten, die in die grobe Regionalprognose (Station 2) eingehen. Mit Hilfe von Anpassungskoeffizienten wird das auf Landesebene für wahrscheinlich erachtete Bildungsverhalten in der Zukunft auf

Ablaufschema der Berechnungsstationen



1) Abweichungen zwischen 1 und 6 wegen notwendiger Rundungen liegen unter $\pm 0,5\%$.

die kleineren regionalen Einheiten übertragen. Dadurch wird eine rechnerische Angleichung des Landesergebnisses der Regionalprognose an das Ergebnis der isolierten Landesprognose erreicht.

Die Berechnung der regionalen Anpassungskoeffizienten geschieht wie folgt: Es sind

$$S_{j,t}^L$$

die Bestände der Klasse j im Jahr t , die im Rahmen der isolierten Landesprognose (Station 1) berechnet wurden, und

$$S_{j,t}^{GL}$$

die Bestände der Klasse j im Jahr t , die im Rahmen der groben regionalisierten Landesprognose (Station 3) ermittelt wurden.

Für den Anpassungskoeffizienten $k_{j,t}$ der Jahrgänge j im Jahr t gilt

$$k_{j,t} = \frac{S_{j,t}^L}{S_{j,t}^{GL}}$$

Aus der Multiplikation von Schülerbeständen der groben Regionalprognose (Station 2) und zugehörigen Anpassungskoeffizienten werden die Ergebnisse der angepassten Regionalprognose (Station 5) bestimmt, deren Aggregation schließlich die angepasste regionalisierte Landesprognose (Station 6) ergibt. Die geringfügigen Abweichungen von isolierter Landesprognose und angepasster regionalisierter Landesprognose sind die Folgen von notwendigen Rundungen, die im Rahmen der linearen Anpassung durchzuführen sind.